

Jahrbuch



Inhaltsverzeichnis



Themen	Seite
Vorwort	3
Der Vorstand	4
Kinder- und Jugendausschuss	5
Unsere Ehrenmitglieder	8
Unsere Sportangebote	10
Badminton	11
Bogensport	13
Gymnastik	18
Handball	21
Tanzen	28
Triathlon	31
Turnen	39
Volleyball	47
Wasser- und Gesundheitssport	48
Angebot für alle	52
Ereignisse des Jahres	54

Impressum

Herausgeber: TV Schiefbahn 1899 e.V., Jahnstr. 1, 47877 Willich-Schiefbahn
Schriftleitung: Ralf Weitz, Ulrike Bamberg
Layout: Ulrike Bamberg

Artikel, die mit Namen oder Kürzel gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht unbedingt die der Schriftleitung dar.

Vorwort

Frisch, fromm, fröhlich, frei ...

... ist bekanntlich der Wahlspruch der Turner. Jedoch hat „Turnvater“ Jahn den Turner-Wahlspruch nicht erfunden, sondern mit hoher Wahrscheinlichkeit einem studentischen Spruch aus dem 16. Jahrhundert entnommen. Er steht in seiner Urfassung „frisch, frei, fröhlich, fromm“ an der Giebelseite des letzten Wohnhauses von Turnvater Friedrich Ludwig Jahn in Freyburg an der Unstrut und auch an der Giebelseite der Schiefbahner Kulturhalle, die in den 30er Jahren vom Turnverein Schiefbahn erbaut wurde.



Und dennoch hat dieser Wahlspruch meines Erachtens an Aktualität nichts verloren - im Gegenteil.

Der Begriff **Frische** steht für Modernität, eine jugendliche Geisteshaltung, Aufgeschlossenheit neuen Entwicklungen gegenüber und Elan.

Der Begriff **Frömmigkeit** ist zeitgemäß interpretiert wohl eher im Sinne von Tüchtigkeit und Fleiß bzw. Disziplin zu verstehen und bezogen auf den Sport weiterhin aktuell, aber auch in Bezug auf die Ablehnung von Doping und Drogen aller Art.

Fröhlichkeit steht für Spaß am Sport und das Erleben gemeinschaftlicher Freizeitaktivitäten.

Freiheit steht für die Suche des Einzelnen nach Individualität, für gesellschaftliche Freiheit (Liberalität) und für politische Freiheit (zum Beispiel gegen einen repressiven Obrigkeitsstaat).

Es ist es wert, für diese Prinzipien einzustehen und diese zu fördern.

Den gemeinsamen Sport im Verein durch Euer persönliches Engagement zu unterstützen ist eine Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen und auf diesem Wege Ideale und gesellschaftliche Werte vorzuleben und weiterzugeben.

In diesem Sinne

MACHT ALLE MIT

Ralf Weitz
(Vorsitzender)

Der Vorstand



Vorsitzender
Ralf Weitz
Tel. 02154 / 81 19 12
ralf.weitz@tv-schiefbahn.de



Stellvertretender Vorsitzender
Michael Pfeiffer
Tel. 02154 / 70 100
michael.pfeiffer@tv-schiefbahn.de



Geschäftsführerin (hauptamtlich)
Ulrike Bamberg
Tel. 02154 / 95 24 36
ulrike.bamberg@tv-schiefbahn.de



Kassenwart
Stefan Küpers
Tel. 02154 / 8 08 09
stefan.kuepers@tv-schiefbahn.de



Sport- und Sozialwart (kommissarisch)
Torsten Fimmers
Tel. 02154 / 66 06
torsten.fimmers@tv-schiefbahn.de



Jugendwart
Jan Nideggen
Tel. 02154 / 70100
jugendwart@tv-schiefbahn.de



Internet-Beauftragter
Michael Pfeiffer
Tel. 02154 / 70 100
michael.pfeiffer@tv-schiefbahn.de

PR-Beauftragte
vakant

Kinder- und Jugendausschuss (KuJa)



Jugendwart
Jan Nideggen

Email: jan.nideggen@tv-schiefbahn.de



DER KUJA SUCHT EUCH !!

Wenn ihr gerne im Turnverein Schiefbahn seid

oder gerne mit einer netten Truppe zusammen seid
oder Spaß daran habt, besondere Events für Kinder und Jugendliche zu organisieren
oder euch daran liegt, etwas mit Gleichaltrigen zu unternehmen

oder alles gleichzeitig ...

dann seid ihr im KuJa gerade richtig!

Sprecht mich einfach an und wir unterhalten uns darüber wie es bei uns zugeht.

Jan Nideggen

19.01.2013 - Ein Tag im Schnee

Hallo, ich bin Christoph Dubendorff und bin das erste Mal als Betreuer bei einer vom KuJA-Team organisierten Fahrt mitgefahren.

Es war "Ein Tag im Schnee" – wir sind mit rund 40 Teilnehmern, groß und klein, bunt gemischt aus allen Abteilungen, ins Sauerland nach Winterberg gefahren. Samstags morgens um sieben Uhr (viel zu früh = !!!!!!!!!!!!!) haben wir uns mit allen Teilnehmern am Jahnplatz getroffen. Nach einer zweistündigen Fahrt dort angekommen mussten wir feststellen, dass wir nicht die einzigen waren, die bei traumhaftem Schnee und perfektem Wetter die Idee hatten. Neben vielen Einheimischen haben wir auch viele Menschen aus unserem Nachbarland Holland getroffen.

Ein Teil der Gruppe ging Skifahren und der andere Teil, wo ich bei war, machte sich mit den Schlitten auf den Weg. Zwei kleinere Jungen froren sehr schnell. Deswegen kehrte ich mit ihnen lange zum Aufwärmen in eine Hütte ein. Irgendwann fiel ihnen ein, dass sie Skihosen dabei hatten. Danach konnten auch wir endlich Schlittenfahren gehen! Die Skifahrer kämpften sich derweil durch viel Skiverkehr auf den Pisten, die aber sehr gut in Schuss waren – so hatten Köhner und Auffrischer ihr Vergnügen. Auch für Einkehrschwung und einen kurzen Après-Ski fand sich Gelegenheit, so dass es um fünf Uhr zurück in Richtung Heimat ging, in einem Bus mit ein paar extrem lauten und aufgeregten Kindern – ein paar rotgefrorene Nasen konnte ich auch erkennen!

Ich denke, allen hat der Tag im Schnee viel Spaß gemacht - mich eingeschlossen – und ich freue mich schon auf die nächste KuJA-Tour!

Kinderkarneval 2013

Unter dem Motto „Dschungel“ lud der KUJA dieses Jahr zu einer fröhlichen und spannenden Expedition mit vielen Attraktionen und Abenteuern in die Peter-Bäumges-Halle ein. Denn, wie jeder weiß, können jeden Karnevalssamstag Eltern mit ihren Kindern einen Nachmittag mit Spielen, Tänzchen und Bastelangeboten verbringen.

Einige der aufregenden Attraktionen waren das brennende Kokosnussrennen und das gefährliche Lianen-Wettessen. Neben den zahlreichen Mitmachangeboten waren auch das Bastelangebot und das alljährliche Kinderschminken ein riesen Hit! Unsere lieben Schminkkünstlerinnen verwandelten so manches Kind in einen waschechten „Dschungelbewohner“.



Um die gefräßigen Dschungelbewohner bei Laune zu halten wurde außerdem fleißig Kamelle geworfen. Wessen Hunger danach noch immer nicht gestillt war, konnte sich am Dschungelbuffet mit Würstchen und belegten Brötchen sowie leckeren Waffeln versorgen lassen. Somit war, auch mit Getränken, für das leibliche Wohl eines jeden Gastes gesorgt.



Wir bedanken uns für die zahlreiche Unterstützung aller anwesenden Eltern und Kinder,



des Thekenteams und des großartigen DJs. Wir freuen uns auf die nächste verrückte und fröhliche Karnevalsparty mit euch!



21.-23.06.2013 - Jugendfahrt nach Rurberg/Eifel

Wir sind am Freitagnachmittag mit vierzig Kindern zwischen 7 und 13 Jahren nach Rurberg zur Jugendherberge gefahren. Dort angekommen haben wir mit einem Riesen Grillen die Tour begonnen, die Zimmer wurden bezogen, und die erste kurze Nacht war schnell vorbei. Start am Morgen mit einer kurzen Joggingrunde, und dann Tagesprogramm: Fangen, Klecks, Olympiade mit Sackhüpfen, Engel und Teufel, Basketball und Salzstangen essen.

Höhepunkt war die Nachtwanderung mit vielen Knicklichtern und gruseligen Überraschungen. Am Sonntag haben wir die Rurberg Rallye, Schnitzeljagd mit vielen Aufgaben wie Menschenpyramide, Mumien wickeln und weitere tolle Sachen gemacht. Zurück dann am Sonntag mit zufriedenen und ein wenig müden Kindern, die gern noch geblieben wären.

Unsere Ehrenmitglieder



Ehrenvorsitzender

Peter Bäumges



Ingrid Bäumges



Marlies Breuer



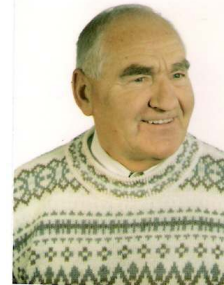
Hubert Breuer



Jakob Deutmarg



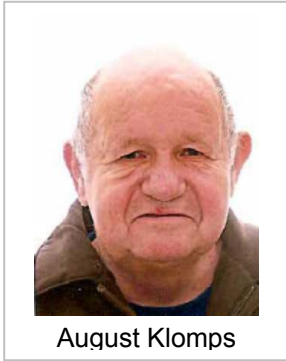
Josef Funk



Hans Junkers



Karl Ippers



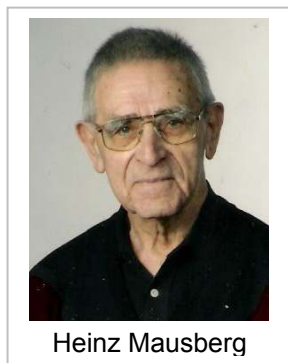
August Klomps



Wolfgang Kunschke



Gerd Leenen



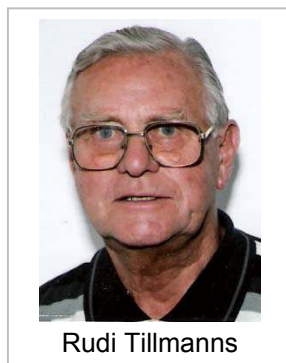
Heinz Mausberg



Hans Peiffer



Ludwig Peiffer



Rudi Tillmanns



Marlies Wohlfahrt

Ohne Bild:

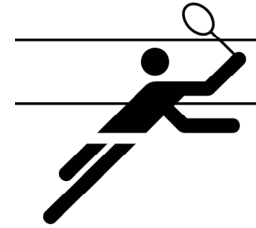
Karl Engels, Hans-Josef Hüsches, Hans Könen, Günter Krön

Unsere Sportangebote

SPORTART	ABTEILUNG
Abenteuer und Spiel	Turnen
Aerobic	Gymnastik
Allround-Fitness	Wasser- und Gesundheitssport
Aquapower, Aquajogging	Wasser- und Gesundheitssport
Babyschwimmen	Wasser- und Gesundheitssport
Badminton	Badminton
Bauchtanz	Tanzsport
Bodyforming	Gymnastik
Bogensport	Bogensport
Disco-Fox	Tanzsport
Eltern/Kind-Turnen	Turnen
Fitnessgymnastik	Gymnastik
Funktionstraining	Wasser- und Gesundheitssport
Gymnastik für Damen	Gymnastik
Handball	Handball
Integrative Gruppen	Wasser- und Gesundheitssport
Jazz/Modern Dance	Tanzsport
Kinder- und Jugendtanzen	Tanzsport
Krabbelgruppen	Turnen
Leitungsturnen	Turnen
Nordic-Walking für Ältere	Wasser- und Gesundheitssport
Pilates	Wasser- und Gesundheitssport
Qi Gong	Wasser- und Gesundheitssport
Reha-Sport Diabetes/Koronar/Schlaganfall	Wasser- und Gesundheitssport
Schwimmkurse	Wasser- und Gesundheitssport
Seniorentanz	Wasser- und Gesundheitssport
Sitzgymnastik / Sitzpilates	Wasser- und Gesundheitssport
Sportabzeichen	Sportabzeichen
Step-Aerobic	Gymnastik
Tanzen Breitensport	Tanzsport
Tanzkurse	Tanzsport
Triathlon	Triathlon
Turnen / Turnen Ü60	Turnen
Volleyball	Volleyball
Wassergymnastik	Wasser- und Gesundheitssport
Yoga	Gymnastik

Die aktuellen Übungszeiten und Trainingsplätze erfahren Sie über unsere Homepage, bei den Abteilungsleitern oder in unserer Geschäftsstelle.

Abteilung Badminton



Abteilungsleiterin
Irmgard Vogt

Tel. 02154 / 55 25

Email: irmgard.vogt@tv-schiefbahn.de



Stellvertretender Abteilungsleiter
Torsten Fimmers

Tel. 02154 / 66 06

Email: torsten.fimmers@tv-schiefbahn.de

Unsere Angebote:

Badminton für Jugend und Erwachsene

Jahresbericht 2013

Die Saison 2012/2013 haben wir mit 3 Jugendmannschaften, einer Schüler- und einer Seniorenmannschaft bestritten. Dabei erreichten alle Mannschaften leider nur Plätze im Mittelfeld. Die J1 schaffte in der Verbandsliga einen 3. Platz, punktgleich mit dem Tabellenzweiten, der aber leider mehr gewonnene Spiele vorweisen konnte. Die Schüler, die in dieser Saison ganz neu dabei waren, haben sich mit einem 5. Platz gut etabliert.

In die neue Saison sind wir mit einer Jugendmannschaft weniger gestartet. Herausragend sind diesmal die Senioren, die in der Kreisklasse bisher lediglich 2 Punkte abgegeben haben und damit die Tabelle anführen. Wir arbeiten am Aufstieg in die Kreisliga. Die Schüler sichern sich gerade einen sehr guten zweiten Platz in der Tabelle.



Die diesjährigen Stadtmeisterschaften fanden in Willich statt. Dabei konnten wir folgende 1. Plätze belegen: Jungeneinzel U13 (Niklas Paprotny), Mixed U17 (Patrick Vogt, Sophie Neidl), Mädcheneinzel U19 (Kristin Lücke) und Mädchendoppel U19 (Kristin Lücke, Valerie Grieb).

Darüber hinaus konnten noch 2 Doppelstadtmeisterschaften in Viersen geholt werden.

Für die Senioren holten Heike Grote-Beverborg und Irmgard Vogt die Stadtmeisterschaften in der Klasse C in Mönchengladbach.



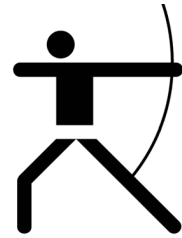
Im Sommer haben wir wieder ein Doppeltournament veranstaltet, bei dem die Generationen übergreifend gespielt haben. Dabei wurden die Paarungen nach Spielstärken zufällig zusammengestellt. Dieses Turnier soll zu einem festen Bestandteil unseres Jahres werden.



Leider haben uns nach den Ferien 3 Trainer verlassen, die alle erfolgreich das Abitur bestanden haben. Wir konnten den Trainingsbetrieb aber weiter sicherstellen, indem Patrick Vogt im Sommer erfolgreich den Junior-Trainer absolvierte und wir mit Marcel Oedinger für den Freitag einen erfahrenen Trainer gewinnen konnten.

Irmgard Vogt
Abteilungsleiterin Badminton

Abteilung Bogensport



Abteilungsleiterin
Monika Weyers
Tel. 02154 / 95 15 22
Email: monika.weyers@tv-schiefbahn.de



Stellvertretender Abteilungsleiter
Andreas Könen
Tel. 02156 / 577 9318
Email: andreas.koenen@tv-schiefbahn.de



Stellvertretende Abteilungsleiterin
Elisabeth Schnieder
Tel. 02154 / 62 53
Email: elisabeth.schnieder@tv-schiefbahn.de

Unsere Angebote:

**Bogensport Recurve- und Compound-Bögen
für Jugendliche und Erwachsene**

Jahresbericht

Turniere

Auch in diesem Jahr haben wir wieder fleißig an Turnieren teilgenommen und können wieder beachtliche Erfolge verbuchen. Neben einigen Einzelturnieren und Hallenchampionatsturnieren gab es auch die Meisterschaftsturniere. Nachfolgend die Ergebnisse.

Meisterschaftsturniere in der Halle:

- Bezirksmeisterschaft Halle 2013 BVNW (Bogensportverband Nordrhein-Westfalen e.V.)
Zum ersten Mal fand die Bezirksmeisterschaft Halle in St. Tönis statt. Leonie Kroll (U12), Vincent Schneider (U14), Christiane Tegtmeier (U20) und Sascha Sons (Herren Compound) wurden mit ihren 1. Plätzen Bezirksmeister. Vizebezirksmeister wurden Falk Schnieder (U14), Michael Bleichert (U20) und Dominick Schommer (Herren Recurve).
- Bericht Landesmeisterschaft BVNW 2013 (Opladen – 18m)
Mitte Januar 2013 fand dann die Landesmeisterschaft des BVNW in Opladen statt. Christiane Tegtmeier wurde Landesmeisterin und Leonie Kroll mit dem 2. Platz Vizelandesmeisterin. Weitere Plätze von 4.-18. teilten sich die restlichen TV-Schützen.
- Deutsche Meisterschaft Bogensport
Am 02./03.03.2013 wurde die Deutsche Meisterschaft des DBSV ausgetragen. Hierfür hatte sich auf Grund ihrer Ergebnisse bei der Landesmeisterschaft im Januar Leonie Kroll in der Klasse Recurve U12 qualifiziert. Für Leonie war es bereits die 2. Deutsche Meisterschaft an der sie mit ihren gerade einmal 11 Jahren schon teilnahm. Leonie hat es geschafft und sich hierbei den super 3. Platz bei 9 Starterinnen in ihrer Klasse erkämpfen können. Eine tolle Leistung, zumal Leonie noch keine 1 1/2 Jahre beim Bogenschießen dabei ist. Leonie weiter so.

Meisterschaftsturniere im Freien:

- Landesmeisterschaft BVNW 2013

Drei unserer Schützen hatten sich auf Grund der sehr guten Ergebnisse bei der Bezirksmeisterschaft (Leonie Kroll U12 1. Platz, Dominick Schommer H 1. Platz und Sascha Sons H Compound 2. Platz) für die Landesmeisterschaft am 22./23.06.2013 in Oberhausen-Holten qualifiziert. Auch hier konnten unsere Schützen/in gute Plätze für sich erkämpfen. Leonie belegte den 3. Platz in der Klasse U12. Sascha konnte sich ebenfalls den 3. Platz erkämpfen. Den Schützen einen herzlichen Glückwunsch.
- Deutsche Meisterschaft Jugend im Bogenschießen 2013 in Leipzig

Leonie hatte sich mit dem 3. Platz bei der Landesmeisterschaft in Oberhausen für die Deutsche Meisterschaft in Leipzig qualifiziert. Auf der Anlage der Leipziger Bogenschützen fand am Samstag der erste Tag des Wettkampfes statt. In ihrer Altersklasse U12 weiblich starteten 9 Teilnehmerinnen aus ganz Deutschland. Bei herrlichem Sonnenschein, trotz windiger Bedingungen gelang es Leonie ihren dritten Platz gegen die starke Konkurrenz zu verteidigen.

Schyffbanen-Turnier im Rahmen der Kurzen Fita

Am 1. und 2. Juni 2013 richtete die Bogensportabteilung des TV Schiefbahn wieder das Championatsturnier „Schyffbanen“ aus.

Pünktlich zum Turnierwochenende hatten sich die Regenwolken verzogen und so konnten sich 106 Schützen bei bestem Wetter in der Kunst des Bogenschießens messen.

Jeweils von 6.45 Uhr morgens bis 18.00 Uhr abends waren viele fleißige Bienchen unserer Bogensportabteilung unterwegs und sorgten dafür, dass die Teilnehmer ganz entspannt ihre Pfeile schießen konnten.

Am Ende gab es bei der Siegerehrung viele strahlende Gesichter und das Versprechen, nächstes Jahr wieder dabei zu sein.

Aber unser Verein konnte sich auch über so einige Medaillen freuen. In den entsprechenden Altersklassen belegten Gina Röhrig (U10w), Leonie Kroll (U12w), Vincent Schneider (U14m) jeweils den 1. Platz. Über Platz 2 freuten sich Kristin Zimmermann (U12w), Falk Schnieder (U14m), Alex Werres (U17m), Christiane Tegtmeier (U20w), Michael Bleichert (U20m), Dominick Schommer (H), Dagmar Reckert (Ü40) und Sascha Sons (H Compound). Desweiteren belegten Thorge Künkel (U14m) und Sandra Fahl (U20w) die 3. Plätze. Robert Bialluch (H) erreichte den 5. Platz, Peter Eggers (Ü45) den 11. Platz und Wolfgang Fahl (Ü45) den 13. Platz.

Also vom Ablauf bis zu den Ergebnissen hin ein gelungenes Wochenende.



Sportlerehrung der Stadt Willich

Auch in diesem Jahr wurden wieder viele Sportler der Stadt Willich für Ihre Leistungen geehrt. Wir waren mit der Bogensportabteilung sehr gut vertreten. Bronze konnten Amelie Rath, Vincent Schneider und Sascha Sons für ihre 1. Plätze bei der Bezirksmeisterschaft des BVNW entgegennehmen. Silber bekam Rebecca Weyers für ihren 3. Platz bei der Landesmeisterschaft des BVNW und Gold bekam Leonie Kroll für ihren 6. Platz bei der Deutschen Meisterschaft des DBSV überreicht.

Das Bogensportgelände ist wieder startklar, wurde anschließend zerstört und wieder repariert

Das war mal wieder eine super Teamworkleistung am 16.03.2013 ab 13.00 Uhr. Mit 20 Mann/Frau haben wir in 3 Stunden unser Gelände wieder für die Außensaison fit gemacht. Trotz teilweise eisigem Wind und nicht gerade angenehmen Temperaturen, haben sich alle fleißigen Bienchen emsig rangehalten und den Maulwurfhügeln den Garaus gemacht. Das Laub wurde zusammengefeht (zum Glück war mittags der letzte Schnee weggeschmolzen, als er die tatkräftigen Helfer/innen gesehen hat :-)), die Netzanlage in Stand gesetzt usw., Kaffee und Kinderpunsch getrunken und Kuchen gegessen, denn die kurzen Pausen durften auch nicht zu kurz kommen.

Ab dem 01.04.2013 soll es wieder draußen losgehen, aber leider wurde uns ein vorläufiger Strich durch die Rechnung gemacht. In der Woche nach unserer Säuberungsaktion wurde uns unsere Netzanlage von Vandalen zerstört, die Stahlseile wurden durchtrennt und 2 Netze wurden gestohlen.

Da wir aber die Außensaison spätestens am 01.04. mit der Oster-Challenge starten wollten, haben wir am 30.03. mit 5 Bogensportlern in Eigenleistung die Anlage bei eisigem Wetter und Schneefall wieder in Stand gesetzt. Alle zerstörten Stahlseile wurden ausgetauscht bzw. repariert und die 2 gestohlenen Netze wurden ersetzt.

Kein Aprilscherz

Am 01.04.2013 haben wir, wie geplant, das Außengelände offiziell für dieses Jahr mit der Oster-Challenge in Betrieb benommen. Bei blauem Himmel, Sonnenschein, aber kalten Wind und ca. 8 Grad haben sich 22 Bogensportler nicht beirren lassen und viel Spaß gehabt.

Für ungefähr 2/3 der anwesenden Bogensportler waren es die ersten Erfahrungen draußen. Upps, der Pfeil fliegt ja ganz anders als in der Halle! Wie kann das denn? Man nehme ein Außengelände mit Wind, Luftdruck, Sonnenschein und schon verhält sich der Pfeil ganz anders als in der Halle bei gleichbleibender Kunstlichtbestrahlung. Mal geht er zu weit links, mal zu weit rechts und dann auch noch weiter nach unten oder oben auf die Scheibe, anders als in der Halle. Aber das macht ja unseren Sport aus, dass wir nicht nur bei gleichen Bedingungen in der Halle, sondern auch bei allen Witterungsbedingungen im Freien unseren Bogen kennen und beherrschen lernen.

Saisonstartgrillen mit Bogensporttriathlon der anderen Art

Am 01.05.2013 um 12.00 Uhr trafen sich ca. 25 Bogensportlern/innen auf dem Bogensport-Außengelände zum Triathlon der etwas anderen Art.

Erst wurde mit den Bögen geschossen. Danach wurde Boccia gespielt und zum Schluss sind wir mit Rollstühlen zu einem Basketballkorb und haben versucht einen Basketball im Korb zu versenken.

Die erste Disziplin war für uns ein Kinderspiel, Boccia spielen kannten wir teilweise noch aus der Kindheit, aber bei der letzten Disziplin waren wir schon gefordert. Hier konnten wir Erfahrungen gewinnen, wie Rollstuhlfahrer sich fühlen, Füße absetzen galt nicht. Alles nur mit unseren Händen erreichen, ob den Rollstuhl zu schieben oder den Basketball in den Korb zu befördern. Eine große Herausforderung, die auf der einen Seite Spaß gemacht hat, aber auch auf der anderen Seite das Verständnis für Rollstuhlfahrer gefördert hat.

Nach diesen Disziplinen, die alle rein dem Spaß galten und somit ohne Wertung erfolgt sind, saßen wir gemütlich zusammen. Es wurde gegrillt, getrunken, erzählt und gelacht. Dabei feierten wir auch den Geburtstag eines unserer Bogensportler, der den Geburtstag gerne in unseren Reihen verbracht hat. Alles in allem haben wir einen gemütlichen und lustigen Mittag verbracht, der erst um 17.00 Uhr endete.

Die Resonanz aller Teilnehmer lautete: Bitte wiederholen!!!



Bogenschießen für Mitarbeiter einer Firma

In der Zeit vom 08.04. – 26.06. absolvierten 13 Firmenmitarbeiter einmal die Woche einen Bogensportkurs. Am Anfang etwas skeptisch, was auf sie zukommt, waren die meisten nachher Feuer und Flamme und konnten nicht genug bekommen.

Erst einmal fing alles mit einer Einweisung in die Bogenkunde an. Danach gab es "Trockenübungen" mit einem Nullbogen. Beim zweiten Mal durften sie dann endlich ihr Gelerntes in die Tat umsetzen. Korrigieren hier und da war dann von den Trainern angesagt. Aber zum Schluss machten alle eine gute bis sehr gute Haltung.

Um das Ganze auch etwas abwechslungsreicher zu gestalten, wurden die Scheiben von 5 auf 10, dann auf 15 und zum Schluss auf 20m Entfernung gestellt. Schnell merkte man, je weiter das Ziel, umso schwieriger wird es die Pfeile in einer Gruppe zu platzieren. Aber der Ehrgeiz war geweckt. Es wurde noch etwas an der Haltung geübt, das Visier wurde mal nach hier mal nach da verstellt.

Neben Zeitungsschießen, wurde auch gerechnet und zum krönenden Abschluss beim letzten Training kam das Schießen auf mit Wasser gefüllte Luftballons. Es wurde viel gelacht und somit haben wir den Firmenmitarbeitern einen schönen Abschluss des Firmentrainings geboten, der hoffentlich allen Teilnehmern noch lange in Erinnerung bleibt.

Ferienprogramm der Bogensportabteilung

Ganz neu dieses Jahr hat unsere Bogensportabteilung ein Ferienbogenschießen für Jugendliche ab 10 Jahren angeboten. Es standen zwei Zeiträume zur Verfügung. Die Kurse waren nach Erscheinen der Inserate in der Zeitung sehr schnell ausgebucht und es wurde eine Warteliste errichtet. Die Resonanz der Anrufer war super positiv, dass einmal abweichend von den sonstigen Ferienprogrammen ein solches Angebot bereitgestellt wird.

Am 23.-25.07. sowie am 26.-28.08. erschienen jeweils 11 Jugendliche im Alter von 10 bis 14 Jahren auf unserem Bogensportgelände. Interessiert hörten Sie den Ausführungen der Trainer zu. Als sie dann nach der ersten Einweisung und dem Anlegen der Schutzausrüstung das erste Mal einen Bogen in der Hand hatten, war die Spannung doch sehr groß: *Funktioniert das? Kann ich das?* Aber es stellte sich sehr schnell heraus, dass nach anfänglichen Koordinationsproblemen das Ganze doch zu machen ist. Beim einen schneller, beim anderen dauerte es etwas länger, aber nach den 3 Tagen waren alle glücklich, den Bogen super zu halten und auch das ein oder andere anvisierte Ziel zu treffen. Die Trainer ließen die Schützlinge natürlich nicht nur einfach auf die Scheibe schießen, sondern brachten mit verschiedenen Aktionen auch sehr viel Abwechslung in die 3 Tage:

Die Jugendlichen waren ganz enttäuscht, als der Kurs so schnell herum war.

Ferienturnier in Geldern-Walbeck mit anderen Nationalitäten zusammen

Am 03./04.08. hat der SFB Geldern-Walbeck ein internationales Turnier für Jugendliche von 10-14 Jahren ausgerichtet. Die Idee wurde von Harrie Jacobs (den viele Bogensportler als BVNW-Trainer für Trainerlehrgänge und als ehemals niederländischen Nationaltrainer kennen) ins Leben gerufen. Er war von einem befreundeten irischen Verein aus der Nähe von Dublin angesprochen worden, ob er nicht ein Training sowie ein kleines Turnier für 5 irische Bogenschützen/innen ausrichten könne.

Daraufhin hat der SFB Geldern-Walbeck, dessen sportlicher Leiter Harrie ist, alle umliegenden Vereine in Deutschland und den Niederlanden angeschrieben, wer bis zu 4 Jugendliche zu diesem Erlebnis schicken möchte. Dies war natürlich auf Grund der Ferienzeit gar nicht so einfach. Wir haben zwar einige Jugendliche in dieser Altersgruppe, aber viele von Ihnen waren in Urlaub. Dennoch konnten wir Leonie Kroll und Sina Steffen als "Abordnung" für unseren Verein nach Geldern schicken.

Am Samstag fing das Ganze mit einem Training ab 15.00 Uhr an. Jedoch wurde es auf Grund der Hitze etwas gekürzt und man ging direkt im Anschluss daran zum gemütlichen Beisammensein mit Grillen über. Es wurden Kontakte und Gespräche zwischen Deutschland, den Niederlanden und Irland geknüpft.

Im Ergebnis belegte Leonie mit ihrer Mannschaft den 1. Platz und Sina mit ihrer Mannschaft den 2. Platz, was die beiden richtig stolz machte.

Ich hoffe, dass dieser Gedanke eines neuen Erfahrungsaustausches mit anderen Nationalitäten irgendwie weiterleben kann, denn es ist eine super Idee von Harrie und dem austragenden Verein SFB Geldern-Walbeck gewesen.

Auf Wiedersehen bis zum nächsten Jahrbuch, oder vielleicht auch zu einem Schnupperkurs?

Wenn Ihr/Sie detaillierte Berichte und Bilder sehen wollt, so besucht uns doch bitte auf unserer Seite Bogensport unter www.tv-schiefbahn.de. Hier findet Ihr im Newsarchiv noch mehr bzw. ausführlichere Berichte und in der Bildergalerie schöne Bilder dazu.

Abteilung Gymnastik



Abteilungsleiterin
Yvonne Olders
Tel. 02154 / 8 09 33
Email: yvonne.olders@tv-schiefbahn.de



Stellvertr. Abteilungsleiterin
Elke Biener
Tel. 02156 / 12 64
Email: elke.biener@tv-schiefbahn.de

Unsere Angebote:

Step-Aerobic – Bodyforming – Stretch – Relax

Aerobic – Bodyforming – Stretch – Relax

Bodyworkout - Rückenmuskeltraining

Gymnastik für Damen

Ü30 (Damen und Herren ab 30 Jahre)

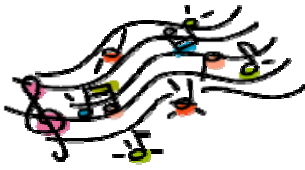
Yoga

Jahresbericht

An der Abteilungsleitung hat sich nicht verändert, es bleiben somit Yvonne Olders als Abteilungsleiterin und Elke Biener als Vertreterin weiter im freiwilligen Dienst.

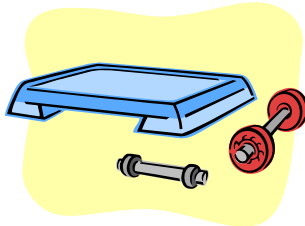
Unsere Mitgliederzahl ist konstant geblieben und wir würden uns über weitere Interessenten freuen.

Unsere Angebote



Montag 9.00 – 10.00 Uhr Aerobic und Step im Wechsel (Peter-Bäumges-Halle)

Unter der Leitung von Petra Schöner werden bei diesem Ausdauertraining die Herz-Kreislauf-Funktion verbessert sowie die Koordinierungsfähigkeit und die Bein-Hüfte- und Gesäßmuskulatur besonders gut trainiert.



Montag von 10.00 – 11.00 Uhr Basic-Mix-Workout (Peter-Bäumges-Halle)

Auch unter der Leitung von Petra Schöner wird der ganze Körper unter Einsatz von Kleingeräten in Form gebracht. Das Ziel ist die Verbesserung der lokalen Muskelausdauer, Kräftigung der Muskulatur und Straffung des Gewebes.



Dienstag von 9:00 – 10:00 Uhr Basic Step (Peter-Bäumges-Halle)

Übungsleiterin ist Lilli Wehler-Brell. Hierbei werden auf höhenverstellbaren Step-Brettern Ausdauer, Koordination und Bein-Hüfte- und Gesäßmuskulatur trainiert. Auch das Herz-Kreislauf-System profitiert davon.



Dienstag von 10:00 – 11:00 Uhr Body-Workout (Peter-Bäumges-Halle)

Durch das Training von Lilli Wehler-Brell wird eine Kräftigung sämtlicher Muskelpartien angestrebt und somit auch eine Rückenmuskelstärkung erzielt.



Dienstag von 17:30 -18:45 Uhr Yoga (Peter-Bäumges-Halle)

Bei diesem Kurs führt Sie Lilli Wehler-Brell in Techniken ein, die Ihnen mehr Lebensqualität, Ausgeglichenheit und Energie durch Körperübungen, Atemübungen, Tiefenentspannung und Meditation zu Gute kommen lassen.



Dienstag von 20:30 – 22:00 Uhr Aerobic-Bodyforming-Stretch-Relax
(Astrid-Lindgren-Turnhalle)

Petra Schöner wird bei Ihnen durch Ausdauertraining und anschließendem Workout, Stretch und Relax-Übungen zur Kräftigung und Straffung sämtlicher Muskelpartien zu einem Wohlgefühl Ihres Körpers beitragen.



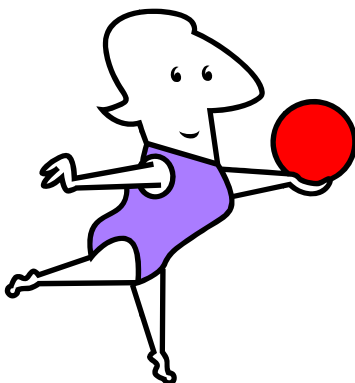
Donnerstag von 09.30 – 11.00 Uhr Fitness-Yoga
(Peter-Bäumges-Halle)

Bei dieser Yoga-Variante wird unter der Leitung von Lilli Wehler-Brell Kraft, Mobilität und Entspannung gefördert.



Donnerstag von 18.30 – 20.00 Uhr Fitnessgymnastik
(Peter-Bäumges-Halle)

Hier trifft sich unter der Leitung von Uwe Dexheimer eine lustig gemischte Damen und Herrengruppe mit einem wechselnden Programm, um gemeinsam den Wehwehchen des Alltags vorzubeugen.



Donnerstag von 19.15 – 20.30 Uhr Gymnastik für Damen
(Peter-Bäumges-Halle)

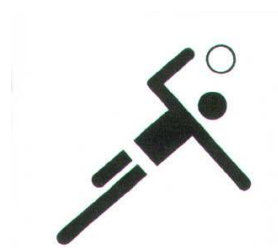
Nach dem Motto „Jung bleiben im Alter“ werden nach schöner Musik Fitnessübungen in Richtung Pilates rhythmisch zu Ihrem Wohlbefinden beitragen. Die lustige Truppe wird von unserer Renate Müller-Rennen geleitet.

Bei Interesse an einem dieser Angebote teilzunehmen, melden Sie sich bei der Abteilungsleitung. Auch freuen wir uns über Empfehlungen an Freunde und Bekannte unserer Teilnehmer.

Vielen Dank für das schöne Jahr an alle Übungsleiter und Teilnehmer.

Yvonne Olders

Abteilung Handball



Abteilungsleiter + Frauenwart
Ralf Dubendorff
Tel. 02154 / 8 09 30
Email: ralf.dubendorff@tv-schiefbahn.de



Stellvertr. Abteilungsleiter + Männerwart
Wolfgang Topel
Tel. 02154 / 68 37
Email: wolfgang.topel@tv-schiefbahn.de



Mädchenwart
Jürgen Wilmes
Tel. 02154 / 22 83 97
Email: juergen.wilmes@tv-schiefbahn.de



Jungenwart
Rolf Jörgens
Tel. 02154 / 95 47 31
Email: rolf.joergens@tv-schiefbahn.de



Internetbeauftragter
Joachim Liedtke
Tel.: 02154 / 202651
Email: joachim.liedtke@tv-schiefbahn.de



Sponsoringbeauftragter
Fred Wessel
Email: fred.wessel@tv-schiefbahn.de

Unsere Angebote:

Schnupperhandball für Mädchen und Jungen im Talentschuppen

Handball für Mädchen und Jungen ab E-Klasse

Handball für Damen

Handball für Herren

Handball im TV Schiefbahn

Auch in diesem Jahr gibt es aus der Handballabteilung wieder einiges zu berichten.

Wir können erzählen von

- mehr als nur den Klassenerhalt geschafft
- wieder eine Frauenmannschaft am Start
- sieben Jugendmannschaften
- vier Mannschaften im Seniorenbereich
- Boom bei den Kleinsten trotz OGS



1. Herrenmannschaft

Doch immer der Reihe nach.

Zunächst wieder ein Rückblick auf die Saison 2012 / 2013

In der abgelaufenen Saison 2012 / 2013 hatten wir neun Jugendmannschaften und zwei Herrenmannschaften am Start.

Neben den Mannschaften im Spielbetrieb gab es natürlich auch den von Jürgen Wilmes und Rolf Seidl geleiteten **Talentschuppen**, in welchem Kinder erste Kontakte zu unserer Sportart knüpfen können.

Dass dieses auch in der letzten Saison ein Erfolgsmodell war, konnte man an zahlreichen Kindern sehen, die sich in der jetzt laufenden Saison in den jungen Mannschaften wiederfinden.

Im Rückblick wollen wir mit unseren Kleinsten beginnen und hier gilt wie immer:

„Ladys first!“

Die Mädchen der **weiblichen E-Jugend** (9 oder 10 Jahre alt oder auch jünger) wurden unterstützt von Svenja Dubendorff und von Doreen und Maren Topel trainiert. Der zur Winterpause belegte 2. Platz musste am Saisonende leider an den Lokalrivalen aus Anrath abgegeben werden. Unsere Mädchen errangen allerdings punktgleich mit 17:7 Punkten den hervorragenden 3. Tabellenplatz.

Die von Jürgen Berger trainierte **weibliche Jugend D** konnten den Aderlass nach der Meisterschaft im Vorjahr nicht vollständig kompensieren. So musste sich die Mannschaft letztlich bei 20:28 Punkten mit einem 8. Tabellenplatz begnügen.

Bei der **weiblichen Jugend C** (Trainer: Jürgen Wilmes und Karsten Lentz) stellte sich leider heraus, dass das Potential dieser aus vielen Anfängern bestehenden Mannschaft nicht für die Kreisliga (höchste Liga auf Kreisebene) ausreichte. Ohne Punktgewinn musste die Saison abgeschlossen werden. Respekt allerdings, denn trotz sicher teilweise auch frustrierender Niederlagen ließen sich Mannschaft und Trainer nicht unterkriegen.

Klaus Müllers und Alex Schilling konnten bei der **weiblichen Jugend B** auf eine seit Jahren in nahezu gleicher Zusammensetzung spielenden Mannschaft zurückgreifen. Nach der Meisterschaft als C-Jugend in der Kreisliga wurde nun als jüngerer Jahrgang in der B-Jugend in der Kreisliga die Saison punktgleich mit dem Tabellenvierten aus Dülken mit einem guten 3. Platz abgeschlossen.

Unsere ältesten Mädchen, die **weibliche Jugend A**, wurden von Jo Liedtke trainiert. Mit einer Mischung aus „erfahreneren“ Spielerinnen und blutigen Anfängern konnten die Mädchen in ihrer letzten Jugendsaison – doch dazu später mehr – in der Endabrechnung den 9. Tabellenplatz belegen.

Bei den Jungen schickten wir als jüngste Mannschaft die von Alex Görtz und Maximilian Löb trainierte **männliche Jugend D** ins Rennen. Hinter dem verlustpunktfreien Meister aus Grefrath und mit drei Punkten Rückstand auf den Tabellenzweiten aus St. Tönis beendete die Mannschaft ihre Saison letztlich auf einem hervorragenden 3. Tabellenplatz.

Die **männliche Jugend C**, die Nils Balve kurzfristig übernommen hatte, konnte den bereits zur Winterpause belegten zweiten Tabellenplatz bis zum Ende halten und so die Saison mit 30:10 Punkten als Vizemeister beenden.

Für die **männliche Jugend B** – trainiert von Dennis Kaufels und Ralf Dubendorff – war die Kreisliga letztlich doch eine Nummer zu groß. 3: 41 Punkte reichten nur für das Tabellenende. Ein kleiner Trost war, dass der einzige Saisonsieg ausgerechnet beim Lokalrivalen aus Anrath errungen werden konnte.

Dennis Kaufels, der in Doppelfunktion dann auch die **männliche Jugend A** übernahm, führte die Mannschaft in der Kreisliga immerhin auf den 10. Platz und legte den Grundstein dafür, dass diese Spieler in der diesjährigen Saison die Gesichter der 1. und 2. Herren mitprägen.

Da wir auf die Meldung einer 3. Herren verzichtet hatten, sollte eine personell stärkere **2. Herrenmannschaft** eine Saison ohne Sorgen in der Kreisliga C spielen und Rang 4 aus dem Vorjahr möglichst wiederholen. Da jedoch zahlreiche ältere Spieler endgültig die Schuhe an den berühmten Nagel gehängt hatten und zudem kein Trainer gewonnen werden konnte, war mehr der Wunsch der Vater des Gedanken. Letztlich endete eine enttäuschende Saison mit einem eher unbefriedigenden 8. Tabellenplatz. Der bitterste Moment war jedoch das letzte Spiel, welches zu Hause ausgerechnet gegen den Lokalrivalen aus Anrath mit 23:24 verloren ging.

Wesentlich besser machte es hier die **1. Herrenmannschaft**. Als Aufsteiger startete die Mannschaft mit zwei Siegen in die Saison und verlangte dann im dritten Spiel dem Ligafavoriten und späteren Aufsteiger SSV Gartenstadt bei der 30:32 Niederlage in der gut gefüllten Realschulhalle alles ab. Mit einer offensiven 3:2:1-Deckung wurde manch ein Gegner vor große Probleme gestellt und mit attraktivem Tempospiel sorgte die Mannschaft für so manches Highlight aus Sicht der oft zahlreichen Zuschauer. Der zur Winterpause bereits belegte 4. Tabellenplatz konnte trotz zahlreicher Verletzungssorgen in der Rückrunde bis zum Saisonende gehalten werden. Gegen Ende der Saison gab es zwar in den letzten sechs Spielen fünf Niederlagen, die aber das gute Gesamtergebnis nicht mehr schmälern konnten.

Nach der Saison war wie immer vor der Saison.



Zunächst kam es zur Präsentation und Übergabe der neuen Trikots für alle Mannschaften der Handballabteilung. In der gut gefüllten Halle Klosterweg konnten durch Vertreter der Sponsoren die neuen Trikots übergeben werden. Das Bild unserer Abteilung in diesen „bundesligalike“ Trikots war schon recht beeindruckend.

Passend dazu konnten wir mit Felix Handschke einen Spieler von TUSEM Essen (zu diesem Zeitpunkt 1. Bundesliga) begrüßen, der natürlich insbesondere von unseren jungen Handballern

umlagert wurde, zahlreiche Autogramme geben und Fragen beantworten musste.

Dennis Kaufels, der neben seiner Aufgabe als Spieler der 1. Herren in der vergangenen Saison noch die männliche B mit und die männliche A anschließend alleine trainiert hatte, musste aufgrund der Belastung durch das Studium den Trainerjob zunächst einmal an den Nagel hängen. Für seinen enormen Einsatz in der Saison 2012 / 2013 hat er sich unseren Dank mehr als nur verdient.

Als **neue Jugendtrainer** konnten mit Moritz Neumann (Spieler der männlichen B), Svenja Dubendorff (Spielerin der weibl. B) und Laura Wilmes (Spielerin in der weibl. B in Korschenbroich) junge Spielerinnen und Spieler gewonnen werden.



Bereits im Mai mussten die Mannschaften gemeldet werden. Im Jugendbereich meldeten wir je eine männliche D, C, B und A-Jugend. Bei den Mädchen schickten wir eine weibliche E, D, C und B ins Rennen. Leider mussten wir noch vor dem Saisonstart die männliche A abmelden, da der Kader sich als zu klein erwies. Mit einer Ausnahme fanden aber alle Spieler ihren Platz in der 3., 2. oder sogar in der 1. Herren. Im Seniorenbereich meldeten wir drei Herren- und (man höre) wieder eine Damenmannschaft.

Die neu gegründete **weibliche Jugend E** wurde von Svenja Dubendorff und Moritz Neumann übernommen. Nachdem zu Beginn der Saison kaum eine spielfähige Mannschaft vorhanden war, nehmen inzwischen bis zu 14 Mädchen am Spielbetrieb teil. Da in der Mannschaft zahlreiche echte Anfängerinnen spielen, setzte es zunächst ausschließlich und teilweise deutlich Niederlagen. Kurz vor Weihnachten war es aber so weit. Mit 10:2 konnte der erste Sieg gegen Jahn Bockum gefeiert werden. Welch eine Freude. Zwar belegen die Mädchen zur Winterpause den vorletzten Platz, aber alle – Eltern, Trainer...- sind sich einig, dass sich hier eine Mannschaft entwickelt.

Besser geht es hier der **weiblichen Jugend D**. Maren und Doreen Topel haben hier eine funktionierende Mannschaft, die zwar auch Anfänger beheimatet, aber auch durch Zugänge aus Anrath – dort löste sich die entsprechende Mannschaft auf – verstärkt wurde. Mit 15:5 Punkten belegt die Mannschaft derzeit hinter dem Tabellenführer aus Straelen, dem man in Straelen immerhin ein 6:6 abgetrotzt hatte, den 2. Tabellenplatz.

Die **weibliche Jugend C** wird von Jürgen Berger und Karsten Lentz trainiert. Auch hier zahlt sich die kontinuierliche Arbeit insbesondere von Jürgen aus. Mit 10:8 Punkten belegt die Mannschaft hinter dem bislang verlustpunktfreien Team aus Dülken den 2. Tabellenplatz.



Die seit Jahren von Klaus Müllers trainierte **weibliche Jugend B** gehört auch in dieser Saison auf Kreisebene wieder zur Spitze. Nachdem die Qualifikation zur Ober- oder Verbandsliga wieder einmal verpatzt wurde, zeigt die Mannschaft in der Kreisliga ihre Qualität.

Bei bislang lediglich einer Niederlage und einem Unentschieden beim Tabellenzweiten aus Dülken strebt die Mannschaft als Tabellenführer mit derzeit drei Punkten Vorsprung wieder die Meisterschaft an.

Bei den Jungen ist die **männliche Jugend D** die jüngste Mannschaft. Mit nur sieben Spielern gestartet, zählen derzeit 17 Spieler zu dem von Vater und Tochter (Laura und Jürgen Wilmes) trainierten Team. Hier zeigt sich die Sogwirkung, die entstehen kann, wenn eine Mannschaft spielt und die Kinder Spaß in dieser Mannschaft haben. In der Tabelle belegt die Mannschaft derzeit mit 7:17 Punkten den 9. Platz. So verstehen wir Jugendhandball im TV Schiefbahn. Breitensport als Angebot für viele, aus welchen sich dann später die Talente für die Seniorenmannschaften herauskristallisieren können.



Die **männliche Jugend C** ist nahezu identisch mit der letztjährigen D-Jugend und damit durchgängig der jüngere Jahrgang. Trotz intensiver Arbeit und viel Spaß bei dem von Alexander Görtz und Maximilian Löb geleiteten Training reichte es bislang noch nicht zum ersehnten ersten Saisonsieg. Aber wir sind sicher, das wird nicht bis zum Ende der Saison so bleiben.

Die **männliche Jugend B** wurde von Nils Balve und Alex Harlacher bis zur Winterpause trainiert. Nachdem die Mannschaft die Qualifikation zur Kreisliga wider Erwarten nicht erfolgreich gestalten konnte, blieb auch in der Kreisklasse der sportliche Erfolg aus. Zur Winterpause übernahmen mit Tim Plum, Mattias Dille und Kevin Vorter der Co-Trainer der 2. Herren und zwei Spieler der 1. Herren und hoffen nun der Mannschaft die nötigen neuen Impulse geben zu können.



Nachdem sich die letzte **Damenmannschaft** vor zwei Jahren aufgelöst hatte, haben wir in dieser Saison einen Neustart gewagt. Die letztjährige weibliche Jugend A startete bei den Frauen in der Kreisliga B. Jo Liedtke konnte mit Wayne Starke einen Co-Trainer für „seine Mädchen“ gewinnen und mit Nicole Baumanns fand eine „Altschiefbahnerin“ aus St. Tönis den Weg zurück zu ihrem alten Verein.

Am 29.09.2013 begann der Neustart für eine Damenmannschaft im TV Schiefbahn. Nach zwei Auftaktniederlagen fing sich die Mannschaft und konnte vor Weihnachten die ersten drei Siege einfahren.

Leider fehlt derzeit noch etwas die Konstanz und insbesondere Spiele am frühen Sonntagmorgen gegen Osterath stellen die beiden Trainer bei der Einstellung der Mannschaft offensichtlich vor schier unlösbare Probleme.

Trotzdem belegt die Mannschaft derzeit einen hervorragenden fünften Tabellenplatz.

Da die männl. A nicht zustande kam, haben wir 3 Herrenmannschaften gemeldet.

Die **3. Herren** dient insbesondere den älteren Spielern als Auffangbecken, um noch einige Spiele machen zu können und wird aufgefüllt von U21-Spielern aus der 2. Mannschaft. Die von Jo Liedtke organisierte und zusammengehaltene Mannschaft musste sich als Tabellenzweiter bislang nur einmal sportlich dem aktuellen Tabellenführer geschlagen geben.

Neuformiert ging die **2. Herren** an den Start.

Mit Jojo Klötergens und Magnus Stoll kamen zwei Spieler aus dem Kader der 1. Mannschaft hinzu, Nici Wilms stieß nach seiner verletzungsbedingten Auszeit hinzu und Marc Flemming im Tor kehrte nach eine einjährigen Gastspiel bei KTK in der Landesliga nach Schiefbahn zurück. Zudem stießen Marc Müllers, Max Busch, Matthias Grütters und Philipp Pfab aus der A-Jugend zur Mannschaft. Der Aufstieg in die Kreisliga B wurde als Saisonziel ausgegeben. Mit Tim Plum (Spieler und Co-Trainer) und Ralf Dubendorff auf der Bank startete die Mannschaft mit drei Siegen, ehe es in Kempen eine überraschende und zudem völlig unnötige Niederlage setzte. Vielleicht aber ein Weckruf zur rechten Zeit!

Gestützt auf eine in nahezu jedem Spiel sehr starken Abwehr – im Schnitt weniger als 18 Gegentore pro Spiel - konnte in der Folgezeit Sieg um Sieg errungen werden. Im letzten Spiel vor Weihnachten wurde dann auch der Tabellenführer aus Königshof mit 32:24 geschlagen und die Tabellenführung übernommen. Nach der Hinrunde steht die Mannschaft mit 20:2 Punkten vor den punktgleichen Adlern aus Königshof an der Spitze. Möglicherweise entscheidet sich die Aufstiegsfrage im Spitzenspiel am 26. April.

Sonntagnachmittag, 17.15 Uhr - Sporthalle Klosterweg

- Spannung
- Attraktion
- Kampf
- Tore
- Stimmung

Hier empfängt die 1.Herrenmannschaft ihre Gegner!



Regelmäßig finden sich zwischen 50 und 100 Zuschauer zu den Heimspielen unserer Herren ein. Hier wird ihnen hochattraktiver Tempohandball und nicht selten auch ein echter Krimi geboten.



Bereits frühzeitig konnten wir Otto Bodor auch für die aktuelle Saison als Trainer für die **1. Herrenmannschaft** weiter verpflichten. Nach dem 4. Platz als Aufsteiger in der abgelaufenen Saison gilt es diese Leistung jetzt zu bestätigen. Erfahrungsgemäß ist das zweite Jahr nach einem Aufstieg ja das schwerste. Vor der Saison nahm Otto mit Alex Görtz und Arne Steinbach zwei junge Spieler aus der letztjährigen A-Jugend in den Kader.

Als echte Verstärkung für den Rückraum und in der Abwehr kam zudem Florian Faßbender (Nummer 16) aus St.Tönis zur Mannschaft.

Der bisherige Saisonverlauf ist geprägt von einem „konstanten“ Auf und Ab. Nach einem Start mit 1:5 Punkten fing sich die Mannschaft und stabilisierte sich nach dann 10:2 Punkten in Folge in der oberen Tabellenhälfte.

Unter anderem konnte beim bis dahin verlustpunktfreien Tabellenführer aus Uerdingen mit 37:29 gewonnen werden. Negativer „Höhepunkt“ der Saison war dann das Heimspiel gegen den Tabellendritten aus Königshof. Bei einer Führung unserer Jungs mit 14:9 Sekunden vor der Halbzeit kam es zu einer Situation, in der Kevin Vorter auf unserer Seite und ein Spieler von Adler jeweils die rote Karte erhielten. Als daraufhin der Spieler von Adler nach einer unschönen Geste Richtung Kevin auf die Tribüne ging, kam es dort zu verbalen und anschließend auch körperlichen Auseinandersetzungen zwischen Zuschauern und Spielern der Mannschaft von Adler Königshof. Die Schiedsrichter brachen daraufhin das Spiel ab.

Die Neuansetzung des Spiels an einem Trainingsabend ging dann aus unserer Sicht leider verloren. Derzeit findet sich die Mannschaft mit zwei Punkten Rückstand auf Platz fünf, aber auch nur vier Punkten Vorsprung auf einen Abstiegsplatz im Tabellenmittelfeld wieder.



Abschließen möchte ich den Bericht mit zwei Dingen, auf die wir derzeit in der Handballabteilung recht stolz sind.

Der erste Punkt ist, dass jetzt bereits zum dritten Mal Schüler des Vera-Becker-Berufskolleg ihr **einjähriges Sportpraktikum** in der Handballabteilung machen.

Begonnen mit Alex Görtz (Spieler der 1. Herren) und Maximilian Löb, die beide gemeinsam jetzt die männliche Jugend C trainieren, folgten in diesem Jahr mit Karo Küppers, Marina Töllers, Janicka Schmidt (alles Spielerinnen der weibl. Jugend B), sowie Anna Rempt vier weitere Praktikanten, die uns in der Betreuung unserer Mannschaften und des Talentschuppens tatkräftig unter die Arme greifen.



Der zweite Punkt ist der **Zulauf bei unseren jüngsten Handballern**. Oben berichteten wir bereits von den vollen Kadern der weibl. E und D, sowie der männlichen D. Insbesondere über den von Rolf Seidl betreuten Talentschuppen konnten zahlreiche neue Kinder begeistert werden, sodass wir bereits jetzt ausreichend Spieler für eine männliche E in der nächsten Saison haben. Zusätzlich besuchen derzeit auch zwischen 10 und 15 Kinder den Talentschuppen. Donnerstags, wenn die weibliche E, die zukünftige männliche E und der Talentschuppen gemeinsam trainieren, bevölkern nicht selten zwischen 30 und 40 Kinder die Halle.

Natürlich konnten wir an dieser Stelle nicht alles berichten, was sich in der Handballabteilung ereignet hat. Vielleicht haben wir aber den einen oder anderen neugierig gemacht. Wir können nur alle einladen, zumindest einmal an einem Sonntag um 17.15 Uhr ein Heimspiel der 1. Herren zu besuchen und zu spüren, dass der Handball in Schiefbahn auch in schwierigen Zeiten lebt.

Zu guter Letzt gilt es **Danke** zu sagen. **Danke** allen Helfern – Zeitnehmer, Trainer, Eltern und...-, **Danke** Ralf Schmitt, von dem unzählige professionelle Fotos stammen, sowie **Dank** an alle unsere Sponsoren, die mit ihrer Werbung in der Halle und auf den Trikots vieles erst möglich gemacht haben.

Und ein großer **Dank** meinerseits gilt allen Mitarbeitern im Handballvorstand, die viel Zeit und Engagement in unsere Abteilung investieren.

Ralf Dubendorff

Abteilung Tanzen



Abteilungsleiter
Ansprechpartner Gesellschaftstanz
Aloys Hülsdünker
Tel. 02154 / 8 08 73
Email: aloys.huelsduenker@tv-schiefbahn.de



Stellvertr. Abteilungsleiterin
Ansprechpartnerin Kinder- und Jugendgruppen
Regina Classen
Tel. 02154 / 42 82 17
Email: regina.classen@tv-schiefbahn.de



Ansprechpartnerin Bauchtanz
Sehnaz Yalcin
Tel. 02154 / 8 72 95
Email: sehnaz.yalcin@gmx.de

Unsere Angebote:

Kindertanzen

Jazz-Modern-Dance-Formation

Erwachsene (Fortgeschrittene)

Bauchtanz

Discofox

Die Tanzsportjugend

Die Kinder und Jugendlichen der Tanzsportabteilung waren auch 2013 bei einigen Auftritten und Turnieren unterwegs.

Hier einige Fotos:



Blue Diamonds

Unsere Formationsgruppe (14-18 Jahre) hat trotz großem Verletzungspech ihre Saison erfolgreich beendet. Trotz großer Konkurrenz aus ganz NRW und obwohl die Mannschaft kein Mal in voller Besetzung tanzen konnte, belegten sie von vier Turnieren drei Mal den 2. Platz und einmal den 1. Platz.



Zum Jahresabschluss stand wieder das **Tanzsportabzeichen** der Kinder und Jugend auf dem Programm. Die Tänzerinnen zeigten, was sie im Laufe des Jahres gelernt haben und legten ihre Prüfung souverän ab.

Dabei wurden

6 x kleines Tanzsternchen

5 x großes Tanzsternchen

9 x Bronze

6 x Silber

11 x Gold und

3 x mal Gold mit Kranz abgelegt.



Abteilung Triathlon



Abteilungsleiter
Jens Vahldieck
Tel.: 02154 8959522
Email: jens.vahldieck@tv-schiefbahn.de



Stellvertretender Abteilungsleiter
Stefan Schäfer
Tel. 02156 41480
Email: stefan.schaefer@tv-schiefbahn.de

Unsere Angebote:

Trikids-Training für Kinder von 8 bis 15 Jahren

Triathlon-Training für Erwachsene (Breitensport)

Jahresbericht

Mittlerweile sind drei Jahre vergangen, seit die Willicher Triathleten unter das Dach des TV Schiefbahn geschlüpft sind. In dieser Zeit durften wir erfahren, was Vereinsleben auch bedeuten kann. Nämlich ein Miteinander, ein gegenseitiges Unterstützen, Respekt und Freiraum für abteilungsinterne Entscheidungen. Wir fühlen uns beim TVS sauwohl!!!

Personelles

Die Mitgliederzahlen der Triathlon-Abteilung haben sich 2013 kaum verändert. Ende 2013 haben wir 104 Mitglieder im Verein. Wesentlicher Grund hierfür ist der Aufnahmestopp für Erwachsene seit Beginn des Jahres. Aber der Boom ist ungebrochen. Triathlon scheint eine Trendsportart zu sein. Kein Wunder, denn Triathlon kann jeder! Und dennoch: die aktuelle Situation beim Schwimmen erlaubt es derzeit nicht, weitere Mitglieder aufzunehmen und ein ordnungsgemäßes Schwimmtraining durchzuführen. Die Aufnahme von neuen Mitgliedern wollen wir daher davon abhängig machen, wie sich die Schwimmsituation entwickelt.

Jedes Jahr wird in unserer Abteilung die Abteilungsleitung neu gewählt. 2013 war die Position des stellvertretenden Abteilungsleiters neu zu bestimmen. Der bisherige Amtsinhaber Carsten Rott sagte „Tschüss“ und kandidierte nicht mehr. Carsten zeigte in dieser Zeit einen unermüdlischen Einsatz für den Verein. Er lebt den Triathlon-Gedanken auch was die Belange des Vereinsgeschehens betreffen.



Carsten, prima!

Für den Verein wird er sich nunmehr stärker auf seine Tätigkeit als Übungsleiter konzentrieren.

Als neuer stellvertretender Abteilungsleiter wurde Stefan Schäfer gewählt. Stefan ist ein erfahrener, aktiver Triathlet, der bereits lange im Verein ist. Bisher hat sich Stefan intensiv um unsere Trainings- und Wettkampfkleidung gekümmert und ist auch im Rahmen des Willicher Triathlons durch seinen Kuchenstand berühmt geworden.



Stefan freut sich auf die neue Aufgabe

Willicher Triathlon

Wie jedes Jahr so war es auch diesmal. Der 17. Willicher Triathlon mit knapp 1000 Startern fand am 1. September statt. Vieles ist schon lange Routine, die Abläufe bekannt und geplant, aber doch ist jede Veranstaltung anders und irgendetwas passiert immer. In der Vorwoche gab es schon eine Menge zu tun: mittwochs wurden die Startunterlagen „eingetütet“; am Samstag stand Aufbauen auf dem Programm. Leider bei z.T. heftigem Regen, aber die Mittagspause mit Kaffee und Brötchen konnten wir dank der aufgebauten Zelte im Trockenen verbringen. Dafür meinte es der Wettergott am Veranstaltungstag gut mit uns und natürlich mit den zahlreichen Triathleten, egal ob „Schnupperer“, Bambinis oder ganz alte Hasen, die die Saison in Willich ausklingen lassen wollten. Auch Sonntagmorgen gab es noch genug vorzubereiten: vom Kaffeekochen und Kuchen schneiden über Vorbereiten der Präsente, Einrichten des Ziels und und und... Dazu viele Fragen der Teilnehmer wie „Wo ist die Wechselzone? „Was mach ich mit den Aufklebern?“ „Wo soll ich lang radeln?“, „Wie sieht denn der Transponder aus?“. Nicht jeder Schiefbahner kann trotz leuchtend gelbem Helfer-T-Shirt auch jede Frage beantworten, aber letztlich wurde jedem geholfen. Pünktlich um 10 Uhr fiel der erste Startschuss. Zunächst waren Schüler und Bambinis an der Reihe. Es folgten zahlreiche Starts zum klassischen Volksdistanz-Triathlon, meist einzeln, aber auch als Staffel und die Teilnehmer der neuen Distanz „Willich 333“ wurden auf die Strecke geschickt. Sie mussten nur 300 Meter schwimmen und drei Kilometer laufen, durften dafür 33 Kilometer Rad fahren; also etwas für Radsportler, die sich mal am Triathlon versuchen wollten. Am frühen Nachmittag gingen die Para-Triathleten an den Start. Immer wieder beeindruckend, welche Leistungen trotz Handicap erbracht werden und welche Technik z.B. in „Rennmaschinen“ wie Hand-Bikes und Prothesen steckt. Dann noch der letzte Staffelstart und nach rund anderthalb Stunden war auch der letzte Teilnehmer glücklich im Ziel. Danach war freilich noch nicht Schluss: zahlreiche Siegerehrungen standen auf dem Programm und an den Gastronomie-Ständen herrschte Hochbetrieb, bis auch der letzte Kuchen und das letzte Würstchen verkauft waren. Und natürlich musste danach auch wieder „Klarschiff“ in der Bütt gemacht werden.



Die ganze Veranstaltung ist mal wieder insbesondere durch Petra und Uwe maßgeblich gestaltet worden. Auch für die zahlreichen Helfer, ohne die eine solche Veranstaltung nicht denkbar wäre, war es mal wieder ein arbeitsreicher und wunderschöner Tag. Übrigens: für den 07.09.14 planen wir die die



18te Auflage des Willicher Triathlons. Warum nicht dort mal „reinschnuppern“? Wir können uns die Teilnahme einer Handball-, Badminton-, Bogenschützen- und Turner-Staffel vorstellen! Denn Triathlon kann jeder!

Die „Macher“: Petra und Uwe

Trainingslager

Im abgelaufenen Jahr haben wir zwei Trainingslager durchgeführt. Leider konnte witterungsbedingt nur das Trainingslager in Soest stattfinden. Und sie haben nicht nur begrüßt, wie man auf dem Foto vermuten könnte. Sie haben auch trainiert. Wunderschöne, teils nasse Runden haben sie um den Möhnensee gedreht. Das andere Trainingslager im Hunsrück ist leider dem Hundewetter zum Opfer gefallen. Im Herbst fand dann noch die große Bingenfahrt der Trikids statt. Neben Radfahren und Laufen fand man aber auch Zeit zum Wandern. Zur Erholung besuchte man ein Museum, aß spielend ganz viele Schokonüsse und fuhr Bob. Langweilig wurde da niemand. Trotz Mammutprogramm wurde nebenbei noch ganz viel gelacht!



Wettkämpfe

In diesem Jahr konnten wir uns mit der neu designten Vereinsbekleidung ausstatten. Die Kleidung ist funktionell, sieht flott aus und fällt auf Wettkämpfen auf! Zumindest liegen wir in dieser Wertung auf Platz 1, denn bunter geht's nicht mehr! Aber auch in sportlicher Hinsicht hat es 2013 wieder einige Erfolge gegeben. In diesem Jahr haben wir wieder eine Ligamannschaft melden können. In der Seniorenliga des NRW-TV kam in der Endabrechnung ein 10. Platz heraus. Eine tolle Leistung, denn es waren insgesamt 29 Mannschaften am Start! Unsere



Stärke ist die mannschaftliche Ausgeglichenheit, da es kaum Leistungsunterschiede gibt. In den 4 Wettkämpfen setzen wir immer wieder verschiedene Starter ein. Kaum zu glauben, aber die neue Stadtmeisterin 2013 kommt aus Willich, aber eben auch aus unserem Verein: Nina Schultz konnte sich als Jugendliche gegen die starke ältere Konkurrenz durchsetzen. Wir machen aber nicht nur Triathlon: bei den Deutschen Meisterschaften im Biathle (Laufen – Schwimmen – Laufen) errang Petra Gerhardt den Titel. Gefolgt von unserer Sylvia Janssen auf Platz 2. Weitere TOP-Platzierungen erzielten bei den Erwachsenen Sylvia mit einem Gewinn ihrer Altersklasse (AK) beim Frankfurt City Triathlon, Daniela Mansith gewann ihre AK beim Bertlicher Straßenlauf, Ellen Buttenbruch siegte in ihrer AK beim Indeland Triathlon. Vanessa Rodorf errang den 2. Platz beim Triathlon in Aachen. Ebenso erzielte Kerstin Schulz den 2. Platz beim Aasee Triathlon in Bocholt. Und wo bleiben die Männer? Was machen die Tri-Women anders als die Tri-Men? Nun eines macht sie erfolgreich: sie trainieren mit den Männern ;-). Dennoch gingen die Männer nicht mit leeren Taschen nach Hause. Dirk Fiedler sicherte sich den 3. Platz beim Triathlon in Aachen und Walter Siemes belegte den 2. Platz beim Hardter Straßenlauf. Na also geht doch, würde

man jetzt sagen. Aber! Das Wasser reichen uns 2013 mal wieder unsere Trikids. Von den insgesamt 97 Starts erzielten die „Kleinen“ 35 Treppenplätze! 10 Mal wurde Platz 1, 13 Mal Platz 2 und 12 Mal Platz 3 erreicht! Eine unglaublich gute Leistung! Und wie sieht unser Nachwuchs aus? COOL!



Vereinsmeister

Unsere Trikids ermitteln ihre Meister traditionell im Rahmen des Willicher Triathlons. Gestartet wird in den unterschiedlichen Altersklassen, angefangen von den Bambini über die Schüler bis zu den Jugendlichen. Nicht dass man aufgrund dessen zu falschen Rückschlüssen kommt: alle unsere Kids gehen noch zur Schule, obgleich man bei manchen aufgrund der Wettkampfergebnisse denken könnte, sie wären schon Profis! Je nachdem welchen Altersklassen sie angehören, haben sie unterschiedliche Strecken zurückzulegen. So schwimmen die Bambini 50 Meter, fahren 2,5 km Rad und laufen dann 500 Meter. Die Zeit wird bei den Bambini nicht gestoppt. Die Jugendlichen der Gruppe B schwimmen 200 Meter, sitzen 10 Km auf dem Rad und laufen zum Abschluss 2 Km. Unsere Meister 2013 sind:



Altersklasse	Platz	Name	Zeit
Schüler B	1	Fiona Schultze	00:23:21
	1	Felix Wiedmann	00:19:48
	2	Tobias Nowak	00:21:01
Schüler A	1	Daniel Stein	00:42:42
	1	Anna Lena Bolz	00:39:22
	2	Leonie Wloch	00:40:21
	3	Pia Wingerath	00:40:22
	4	Jana Bonacker	00:41:48
	5	Lisa Waldow	00:44:53
Jugend B	6	Joline Henßen	00:45:14
	1	Celina Schultze	00:33:53
	2	Marie Glombitza	00:40:35
Jugend B	3	Maja Mattea Wolff	00:45:31
Bambini	1	Raphael Muller	

Auch die Erwachsenen pflegen Traditionen! So fahren die Erwachsenen seit 2 Jahren traditionell nach Krefeld, um dort ihre Meister zu suchen. Dieser Wettkampf ist immer sehr gut organisiert bis auf das Wetter. Wenn die Uerdinger zum Elfrather See laden, kann es schon mal stürmen und regnen. Aber zum Sonnen war man eh nicht aus Willich angereist. Hier wollte jeder zeigen, was er kann. Und so sagten einige vor dem Schwimmstart, "der Neo kann mich mal". Ob es nun besser oder schlechter war, mit oder ohne Neo zu schwimmen, weiß man nicht. Fakt ist hingegen, dass 500 Meter nicht viel sind und dass das Ausziehen des Gummis auch Zeit kostet. Fakt ist auch, dass Thomas als Erster auf dem Rad saß. Ihm folgten Jens und Carsten. Uwe schien es im Wasser zu gefallen und nahm deswegen ein ausgiebiges Bad in der Menge der über 100 Starter.

Als er jedoch die drei genannten an Land entdeckte, nahm auch er Geschwindigkeit auf und stieg als 4ter auf das Rad. Als bald folgten Vanessa und Manfred. Auf der ersten von zwei Runden der 20 Km Rad nahm Thomas dann das Tempo raus, um wohl mit dem folgenden Carsten über das Trikids-Training zu sprechen. So konnte Jens an Thomas vorbei fahren. Radfahren scheint Uwe nicht so zu mögen, denn er drehte ordentlich die Kurbel und überholte beide Trainer! Das ist fast schon respektlos! Bei den Damen hatten Sylvia und Daniela die Verfolgung von Vanessa aufgenommen. Sylvia über-



Sylvia kurz vorm Ziel



Jens auf der letzten Runde

nahm nach dem Rad die Spitze des Damenfeldes. Daniela hingegen konnte sich nicht sofort entscheiden, Sylvia zu folgen. Aber auch die anderen Willicher Triathleten gaben sich nicht die Blöße! Die Gruppe hinter dem Führungsquartett bestand aus Stephan, Walter, Manfred und Andre und im Peloton danach fuhren Udo, Detlef, Michael und Wolfgang.

Endlich beim 2ten Wechsel angekommen ging es auf die abschließenden 5 km. Carsten hatte ganz offensichtlich zu viel besprochen. Ihm fehlte dann doch etwas die Luft und Thomas konnte wie im letzten Jahr auf den dritten Platz laufen. Eine starke Laufleistung zeigte Stephan, der viele Plätze gut machte und als erster der Verfolgergruppe ins Ziel lief. Und auch Udo entwickelte sich im Laufe des Wettkampfs als Leadertyp. Erster des Pelotons und verfolgt von Detlef, der bei seinem zweiten Triathlon nur nach Geruch lief! Denn alle anderen Sinnes-

organe waren angabegemäß nach dem Schwimmen nicht mehr funktionstüchtig.

Bei den Frauen ließ sich Sylvia ihre Führung nicht mehr nehmen. Unsere Weltenbummlerin stellt sich dieses Jahr also auf die gleiche Stufe wie ihre Vorbilder Namens Andreas, Faris, Timo und Jan. So ergab sich bei den Damen folgendes Bild: 1. Sylvia Janssen, 2. Daniela Mansith, 3. Vanessa Rodorf. Bei den Männern gewann Jens Vahldieck vor Uwe Jakubowski und Thomas Bolz. Es folgten Carsten Rott, Stephan Jakobs, Walter Siemes, Manfred Bosler, Andre Jansen, Udo Gerhardt, Detlef Lueke, Michael Janssen und Wolfgang Fahl.





den. Unser König 2013 war wie letztes Jahr Walter Siemes 583 Kilometern. Dicht auf seinen Fersen war Uwe Jakubowski 572 Kilometern. Mit Abstand folgt dann Stephan Jakobs mit 407 Kilometern.

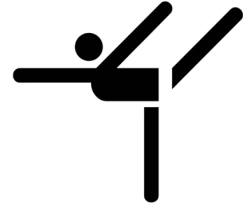
Neben Triathlon werden aber z.B. auch Duathlons, Laufveranstaltungen und Radrennen durchgeführt. Für jeden dieser Wettkämpfe gibt es Punkte, die dann in die Punktwertung eingehen. Den ersten Platz in der Punktwertung erreichte Walter Siemes mit 235 Zählern. Ihm folgten Sylvia Janssen und Jens Vahldieck.

Neben der Vereinsmeisterschaft führen wir zudem noch zwei weitere Wertungen. Zum einen gibt es eine Wettkampfkilometerwertung und zum anderen eine Punktwertung. Die Wettkampfkilometerwertung führt die Kilometer, die im Rahmen der absolvierten Triathlons gesammelt wurden.



Unser Walter...

Abteilung Turnen



Abteilungsleiter
Harald Gantke
Tel. 02161 / 60 57 13
Email: harald.gantke@tv-schiefbahn.de



Stellvertretende Abteilungsleiterin
Anja Schröter
Tel. 02154 / 70 100
Email: anja.schroeter@tv-schiefbahn.de

Unsere Angebote:

Krabbelgruppen für Kinder 1 bis 2 Jahre

Eltern und Kinder ab 2 bis 4 Jahre

Kinder ab 4 Jahre

Abenteuer und Spiel von 5 bis 7 Jahre

Mädchen ab 6 Jahre

Leistungsriege Mädchen

Jungen ab 6 Jahre

Gemische Gruppe: Jugendliche und Erwachsene, Wettkampftruppe

Ü60 Gruppe für Damen

Jahresbericht

Das abgelaufene Jahr 2013 bot eine bunte Mischung an sportlichen Aktivitäten sowie an organisatorischen Herausforderungen. Nachdem wir uns mit Umbauarbeiten in der Halle und erneut mit der Ausweitung der Ganztagschule auseinandersetzen mussten und eine vorübergehende Lösung gefunden hatten, konnten wir den Übungsbetrieb wieder in fast normalem Ausmaß anbieten.

Die Wettkampforganisation des Gladbacher Turngaus lief dieses Jahr nicht optimal, so dass sich die Vereine um die Organisation gekümmert haben bzw. sogar die Gaumeisterschaft der Jungen ausfiel. Es sieht so aus, dass die wettkampftreibenden Vereine ab dem kommenden Jahr die Ausrichtung und Organisation der Wettkämpfe selber in die Hand nehmen müssen.

Im April haben wir kurzfristig das diesjährige Jahrgangsturnen des Gladbacher Turngaus für die Jungen ausgerichtet (s. Bericht Jahrgangsturnen).

Wir freuen uns, dass im abgelaufenen Jahr die Anzahl der Abteilungsmitglieder relativ konstant geblieben ist und unser Angebot weiterhin viele Interessenten findet. Wir bedanken uns hier noch einmal für das entgegengebrachte Vertrauen der Mitglieder und den Einsatz unserer Übungsleiter und -helfer. Ein Dank geht auch an unsere Kampfrichter.

Neben ihrem regulären Übungsbetrieb und/oder Einsätzen bei Wettkämpfen haben unsere Übungsleiter und Kampfrichter in ihrer Freizeit zusätzliche Zeit investiert, um sich durch die Teilnahme an verschiedenen Lehrgängen weiterzubilden.

Wettkampfbereich

Aus der nachfolgenden Aufstellung gehen alle Wettkämpfe hervor, bei denen Turner/Innen unserer Abteilung im Berichtsjahr 2013 gestartet sind:

03.03.13	Jahrgangsturnen Mädchen in Mönchengladbach-Mülfort
27.04.13	Rheinische Seniorenmeisterschaften in Simmerath
28.04.13	Jahrgangsturnen Jungen in Schiefbahn
18.-25.05.13	Deutsches Turnfest in der Rhein-Neckar-Region
06.07.13	Wahlwettkampf Jungen in Mönchengladbach-Holt
13.07.13	Landesfinale Jungen in Bonn
28./29.09.13	Mannschaftswettkampf in Mönchengladbach-Mülfort
16.11.13	Gaumeisterschaft Mädchen

Die einzelnen Platzierungen der Sportler/innen sind den Einzelberichten zu entnehmen.

Ein Höhepunkt in diesem Jahr war die Teilnahme am Internationalen Deutschen Turnfest in der Metropolregion Rhein-Neckar. Mit insgesamt 13 Personen waren wir vor Ort.

Die Abteilung möchte sich noch einmal bei allen Eltern und sonstigen Helfern bedanken, die sich im Jahr 2013 bei den verschiedenen Veranstaltungen und Wettkämpfen engagierten.

Harald Gantke
(Abteilungsleiter)

Anja Schröter
(stellv. Abteilungsleiterin)

03.03.2013 Erfolgreicher Saisonauftakt im Jahrgangsturnen

Im 1. Wettkampf des neuen Jahres starteten 23 Teilnehmerinnen im Jahrgangsturnen weiblich des Gladbacher Turngau. Trotz Grippewelle hatten wir nur wenige Ausfälle und waren somit in den meisten Wettkampfklassen vertreten und mit 4 Trainerinnen in den beiden Durchläufen am Start. Unsere Kinder hatten in den vergangenen Monaten fleißig und intensiv geübt und konnten sich überzeugend Plätze für die Teilnahme an den Gaugruppen-Wettkämpfen sichern.

In der Wertung der 10 besten Turnerinnen aus jeweils Doppeljahrgängen freuten sich über Qualifizierungsplätze:

Kristin Fellisch mit 57,45 Punkten und Alina Van de Wauw mit 60,60 Punkten (jeweils Platz 2 der Jahrgangswertung), Laura Mac Carty mit 57,25 Punkten und Jana Höfgen mit 57,70 Punkten (jeweils Platz 3), Leonie Wolf mit 55,85 Punkten (Platz 4), Lea Rübner mit 54,10 Punkten und Jule Breitmar mit 57,00 Punkten (jeweils Platz 6).

Die Gesamtplatzierungen sind auf der Homepage zu finden.



oben v.l.: Anika Loth, Laura Mac Carty, Lea Rübner, Alina Van de Wauw
unten v.l.: Lara Faßbender, Lena Maaßen, Finja Arlt, Annabell Siemer, Mona Bierewitz

27.04.2013 Rheinische Seniorenmeisterschaften 2013

Nachdem in den letzten Jahren die Rheinischen Seniorenmeisterschaften für Männer und Frauen öfter getrennt voneinander stattfanden, konnte dieses Jahr ein gemeinsamer Termin gefunden werden.

Am 27.04.2013 trafen sich die 16 Seniorinnen und 15 Senioren in der Turnhalle in Simmerath (Eifel). Damit sich der Aufwand lohnt, hielt der Aachener Turngau seine Meisterschaften für die männliche Jugend parallel dazu ab.

Die Organisation der Veranstaltung lief recht gut, so dass sich die Wartezeiten in Grenzen hielten. Für den TVS starteten Stefan Biermanski (AK 55) und Harald Gantke (AK 35). Stefan turnte 4 Geräte (Sprung, Boden, Barren, Reck). Die Standwaage am Boden war weder Stand noch Waage. Harald absolvierte 6 Geräte, wobei nur 5 gewertet wurden. Sein sonst bestes Gerät Barren lief gar nicht rund und auch die Reckübung war etwas holprig. Bis zu den Deutschen Meisterschaften können beide noch an den Übungen feilen.

Unsere Vereinskameradin Maria Geschonnek trat dieses Jahr noch für den TV Vorst an, für den sie noch das Erst-Startrecht hat.

Unsere Aktiven belegten die folgenden Plätze:

Vorname	Name	Alterklasse		Platz	Punkte
Maria	Geschonnek	60-64 Jahre	3-Kampf	1.	
Stefan	Biermanski	55-59 Jahre	4-Kampf	3.	41,70
Harald	Gantke	35-39 Jahre	5-Kampf	1.	62,15

Alle 3 TVS'ler haben sich für die Deutschen Seniorenmeisterschaften, die während des Deutschen Turnfestes stattfindet, qualifiziert. Wir wünschen Ihnen viel Glück für den Wettkampf.



Gruppenbild



Harald an den Ringen

28.04.2013 Jahrgangsturnen 2013 des Gladbacher Turngau in Schiefbahn

Am 28.04.2013 haben wir kurzfristig das Jahrgangsturnen der Jungen in der Astrid-Lindgren-Halle ausgerichtet. Von den rund 60 gemeldeten Turnern sind 55 angetreten, von denen der TVS alleine 10 Jungen in 5 Altersklassen meldete.

Für Emilian und Robert war es der erste Wettkampf. Sie waren anfangs etwas nervös, aber sie schlugen sich tapfer. Einer der beiden war mit seinem Abschneiden am Ende nicht zufrieden. Niklas, Josh, Frederik und Leon hingegen hatten schon Wettkampferfahrung, so dass sie das Ganze etwas „lockerer“ angehen konnten. Thomas Hogenkamp hat sich um die kleinen Jungen gekümmert.

Nach einer längeren Wettkampfpause turnte Moritz wieder mit und trotz einer verletzungsbedingten Trainingspause in der Woche vor dem Wettkampf verkaufte er sich gut an den 6 Geräten. Er hatte eine starke Konkurrenz wie auch Fabian. Beide mussten in der offenen Klasse antreten. Eine „Verletzung“ während des Wettkampfes erschwerte Fabian das Turnen an Barren und Reck, so dass er hier Punkte verlor. Das Jahrgangsturnen war auch gleichzeitig die Qualifikation für das Rheinische Landesfinale, das im Juli in Bonn stattfand.

Die Jungen des TVS schlossen den Wettkampf erfolgreich mit den folgenden Platzierungen ab:

Vierkampf

Emilian Wetzl	Jahrgang 2005	4. Platz	48,10 Punkte
Robert Neumann	Jahrgang 2005	6. Platz	46,45 Punkte
Josh Schneidersmann	Jahrgang 2004	1. Platz	53,60 Punkte
Leon Mertens	Jahrgang 2004	5. Platz	52,25 Punkte

Frederik Schacht	Jahrgang 2004	7. Platz	49,50 Punkte
Niklas Münchow	Jahrgang 2004	8. Platz	48,25 Punkte

Sechskampf

Lennart Schaaf	Jahrgang 1999	1. Platz	85,65 Punkte
Christoph Dubendorff	Jahrgang 1998	1. Platz	83,10 Punkte
Fabian Jäger	Jahrgang 1996	6. Platz	89,95 Punkte
Moritz Schiele	Jahrgang 1994	5. Platz	92,15 Punkte



Herzlichen Glückwunsch zu den guten Ergebnissen.



18.-25.05.2013 Deutsches Turnfest in der Rhein-Neckar-Region



Am 18.05.2013 war es endlich soweit, das Internationale Deutsche Turnfest 2013 stand nach 4 Jahren Pause vor der Tür. Vom TVS machten sich 13 wild entschlossene Aktive auf den Weg in die Metropolregion Rhein-Neckar. Zum ersten Mal war nicht eine Stadt Gastgeber für das Turnfest, sondern eine ganze Region mit 23 Städten, wobei Mannheim, Heidelberg und Ludwigshafen die Hauptorte waren. Als Folge mussten wir einige Strecken mit dem ÖPNV oder dem PKW bewältigen.

Unser Quartier haben wir mit den anderen Vereinen des Gladbacher Turngaus in der Friedrich-Ebert-Schule in Eppelheim bezogen. Unser Zimmer füllte sich nach und nach mit Leben.

Die Teilnehmer waren:



Stefan Biermasnki, Jette Christ, Martina Christ, Harald Gantke, Gerd Leenen, Anika Loth, Helga Loth, Magdalena Lutter, Susanne Lutter, Anja Schröter, Lena Schröter, Axel Wolf und Leonie Wolf.

Wir hoffen, dass wir beim nächsten Mal wieder mit einer größeren Gruppe fahren können. Dann geht es nach Berlin.

Die Wettkampfergebnisse im Einzelnen:

Gerätturnen

- DTB-Wahlwettkampf
hier mussten 4 Disziplinen aus den Bereichen Turnen, Leichtathletik, Schwimmen, Trampolin, Gymnastik und/oder Rope Skipping absolviert werden.

Name	Platz	Punkte
Harald Gantke	6.	43,35
Anja Schröter	18.	35,55
Lena Schröter	75.	36,15

- Seniorenmeisterschaften

Name	Altersklasse	Geräte	Platz	Punkte
Stefan Biermanski	M 55	4 aus 5	13.	36,05
Harald Gantke	M 30	5 aus 6	22.	48,75

Turnfestlauf

Name	Distanz	Platz	Rang	Zeit
Helga Loth	10 km	252.	19	1:00:02
Axel Wolf	10 km	300.	24	1:06:34

Orientierungslauf

Name	Distanz	Platz	Zeit
Anja Schröter	5,2 km/200Hm/17 Posten	6.	1:40:06
Helga Loth	3,5 km/100Hm/15 Posten	6.	1:17:03

06.07.2013 Wahlwettkampf 2013 in Mönchengladbach-Holt

Da der Gladbacher Turngau die Organisation des Wahlwettkampfes der Jungen nicht hinbekommen hatte, einigten sich die Trainer der wettkampftreibenden Vereine auf eine Ausschreibung. Der Turnverein Einigkeit Mönchengladbach-Holt erklärte sich als Ausrichter bereit, den Wettkampf am 06.07.2013 durchzuführen.

Der Wettkampf wurde in 3 verschiedenen Kategorien geturnt: Pflicht-Vierkampf, Pflicht-Fünfkampf und Kür-Fünfkampf. Um einen reibungsloseren Ablauf zu ermöglichen, wurde in 2 Etappen gestartet: Die Fünfkämpfer fingen mit Ringen und/oder Pauschenpferd an, danach kamen die 4-Kämpfer hinzu, um die restlichen Geräte zu turnen.

Von den 47 Turnern stellte der TVS 10 Aktive. Aufgrund einer Verletzung konnte Fabian nur einzelne Geräte turnen und platzierte sich daher hinter seinem Vereinskollegen Moritz auf Platz 2. Lennart konnte sich in seiner Altersklasse mit kleinem Vorsprung den Sieg sichern. Josh verfehlte das Treppchen nur ganz knapp um 5 Hundertstel.

Die Jungen haben sich mit einem guten Ergebnis wie folgt präsentiert:

Pflicht-Vierkampf

Emilian Wetzl	(AK 7-8)	5. Platz	49,20 Punkte
Josh Schneidersmann	(AK 9-10)	4. Platz	52,45 Punkte
Leon Mertens	(AK 9-10)	5. Platz	52,40 Punkte
Niklas Münchow	(AK 9-10)	9. Platz	50,45 Punkte
Frederik Schacht	(AK 9-10)	10 Platz	49,25 Punkte
Daniel Jürgen	(AK 11-12)	5. Platz	52,20 Punkte
Lennart Schaaf	(AK 13-14)	1. Platz	57,90 Punkte

Pflicht-Fünfkampf

Christoph Dubendorff	(AK 15-16)	4. Platz	67,60 Punkte
Moritz Schiele	(AK 17+)	1. Platz	77,30 Punkte
Fabian Jäger	(AK 17+)	2. Platz	29,45 Punkte

28.-29.09.2013 Mannschaftswettkampf 2013 des Gladbacher Turngau in Mönchengladbach-Mülfort

Am 28./29.09.2013 fand der Mannschaftswettkampf des Gladbacher Turngau in der Turnhalle in Mülfort statt. Von den 11 angetretenen Mannschaften stellt der TVS bei den Jungen 2 Mannschaften an den Start. Das Teilnehmerfeld von 48 Turnern umfasste eine Altersspanne von 3 bis 36 Jahren in den 5 Wettkampfklassen.

Eine Mannschaft konnte aus bis zu 6 Aktiven bestehen, wobei pro Gerät nur 4 antreten durften, aber nur die 3 besten Ergebnisse kamen in die Wertung.

Bei den Jüngeren war das Team durch Krankheit kurzfristig auf 3 Turner geschrumpft. Somit zählte jede geturnte Übung. Nach einem gut geturnten Vierkampf mussten sich Niklas Münchow, Frederik Schacht und Josh Schneidersmann bei einem Rückstand von einem Punkt mit dem 2. Platz zufrieden geben.

Die älteren Jungen hatten sich gut auf einen 6-Kampf (Boden, Ringe, Pauschenpferd, Reck, Sprung und Barren) vorbereitet, mussten vor Ort aber mit den anderen Turnern feststellen, dass sie nur 5 Geräte turnen konnten, da die Ringe nicht wettkampftauglich waren. Die Übungen an den übrigen 5 Geräten konnten relativ zügig absolviert werden. Das Team aus Harald Gantke, Fabian Jäger, Christoph Dubendorff und Lennart Schaaf musste kurzfristig leider auf den 5. Turner verzichten. Nach dem absolvierten 5-Kampf mussten sich die 4 nur dem Team aus Schwanenberg geschlagen geben.



16.11.2013 Gute Platzierungen bei der Gaumeisterschaft 2013

In diesem Jahr startete nur eine kleine Auswahl unserer aktiven Wettkampf-Mädchen bei der Gaumeisterschaft und konnte sich gute Plätze in einem großen Teilnehmerfeld sichern.

Im Wettkampf der 12- und 13-jährigen belegte Helena Back mit 57,60 Punkten den 12. Platz. Jana Höfgen zeigte sehr sicher ihre gut geübten Übungen und holte an fast allen Geräten über 15 Punkte und sicherte sich mit ihrer eigenen Bestpunktzahl von 60,90 Punkten Platz 7. Hier zeigte sich einmal mehr, auf welchem hohem Niveau im Gladbacher Turngau in den Breitensportwettkämpfen geturnt wird. Noch im Frühjahr hätte Jana mit dieser hohen Punktzahl Platz 2 erreicht, jetzt zum Jahresende reicht es gerade noch für den 7. Platz.

Bei den 10- und 11-jährigen gingen Svenja Bäumges und Leonie Wolf an den Start. Svenja holte mit 48,35 Punkten Platz 12. Leonie turnte an fast allen Geräten höhere Übungen als zum Jahresanfang und wurde dafür belohnt. Mit 59,05 Punkten kam sie auf Platz 5.

Unsere 9- und 10-jährigen mussten sich im größten Teilnehmerfeld mit insgesamt 30 Turnerinnen beweisen. Lara Faßbender schaffte mit 52,90 Punkten Platz 20. Mona Bierewitz steigerte sich um 4,70 Punkte im Vergleich zum Jahresbeginn und belegte mit 53,85 Punkten Platz 14.

Unsere jüngsten Turnerinnen gingen das erste Mal an den Start und schnupperten Wettkampfluft. Bei den 6- und 7-jährigen holte Emily Ehmans mit 50,70 Punkten Platz 10. Leoni Grau schaffte mit 51,40 Punkten Platz 8. Damit hatten beide einen schönen Einstieg in die Wettkämpfe und freuen sich schon auf den nächsten Wettkampf.



Ausführliche Berichte finden sie auf der Homepage www.tv-schiefbahn.de

Abteilung Volleyball

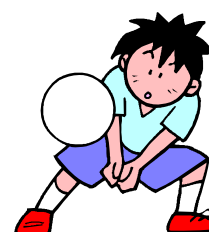


Abteilungsleiter
Werner Singer
Tel. 02154 / 48 36 99
Handy 0178 / 2336107
Email: werner.singer@tv-schiefbahn.de

Unsere Angebote:

Hobby-Senioren-Mixed

Er und Sie trainieren



Abteilung Wasser- und Gesundheitssport



Abteilungsleiterin

Ulrike Bamberg

Tel. 02154 / 95 24 36

Email: ulrike.bamberg@tv-schiefbahn.de



Koordination Wassergymnastik, Schwimmkurse, Rehasport

Yvonne Olders

Tel. 02154 / 70100

Email: yvonne.olders@tv-schiefbahn.de

Mo. 17:30 – 19:00 Uhr

Mi. 11:30 – 14:30 Uhr

Do. 8:30 – 10:00 Uhr

BESONDERER HINWEIS !

Aufgrund der hohen Nachfrage sind bei allen Wassersportangeboten vorherige Anfragen hinsichtlich freier Plätze zu den aufgeführten Kursen immer erforderlich!

Bitte nehmen Sie Kontakt mit Yvonne Olders s.o. auf.

Bitte hinterlassen Sie bei der Anmeldung eine Festnetznummer und/oder eine E-Mail-Adresse.

Unsere Angebote:

Wasserangebote

- Babyschwimmen, Wassergewöhnung und Froschkurs
- Schwimmkurse Bobby, Seepferdchen, Bronze, Silber, Gold
- Wassergymnastik / Aquafitness (Flach- und Tiefwasser)
- Wassergymnastik für islamische Damen

Fitness- und Gesundheitssport (Prävention und Rehabilitation)

- Rückenschule / Rücken-Fit Damen und Herren
- Allround-Fitness Jugendliche und junge Erwachsene
- Sitzgymnastik/Sitzpilates Damen und Herren
- Koronar- u- Diabetes-Sport-Gruppe / Sport nach Schlaganfall
- Nordic-Walking
- Pilates-Training

Integrative + Barrierefreie Gruppen (behinderte und nicht behinderte Kinder ab 3 Jahre)

- Turnen und Spielen und Toben
- Trampolin
- Tanzen
- Fußball
- Rollstuhlbasketball

Jahresbericht

Auch 2013 ist die Mitgliederzahl der Abteilung leicht gestiegen. Gerade Angebote für Senioren/innen und Angebote im Bereich Rehabilitationssport werden immer mehr gefragt. So freuen wir uns, dass mit der Gruppe „Sport nach Schlaganfall“ ein neues Angebot aufgestellt werden konnte.

Die Integrativen Gruppen haben 2013 einen großen Preis von der HanseMercur erhalten (siehe dazu separater Bericht) und nahmen wieder an vielen außersportlichen Ausflügen und Events teil.

Danke an alle Übungsleiter, Übungshelfer, ehrenamtliche Helfer und Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle für eure Arbeit und euer Engagement für die Abteilungen und die vielen Mitglieder.

Es macht nach wie vor Spaß, in diesem Verein mitzuarbeiten.

Ulrike Bamberg

Integrative und Barrierefrei Gruppen

April 2013 - Engagement des Monats April „NRW engagiert sich“



Juni 2013 - Fußballturnier der Integrativen Gruppen

Viel Spaß hatten die Teams vom CeBeef (Club Behinderter und ihrer Freunde) Frankfurt, CSV Marathon Krefeld und vom TV Schiefbahn: Auf dem Kunstrasenplatz in Schiefbahn gab es ein integrativen Sportevent mit Beteiligung behinderter und nicht-behinderter Sportler aus drei Städten. Die Betreuer vom TV Schiefbahn hatten einen Zauberer organisiert, später kam



dann das DFB-Mobil mit zwei Trainern des Deutschen Fußballbundes: Thorsten Aberfeld, früher Profi beim MSV Duisburg, und Elke Klüppel, die bis vor vier Jahren beim Regionalligisten SV Hämmerle gespielt hatte. Beide trainierten die Gruppe wie jedes andere Team, das an der Jugendarbeit des DFB teilnimmt: „Wir haben heute den normalen Trainingsplan mitgebracht und werden ihn mit den Kindern machen. Integration ist im DFB ein wichtiges Thema“, so das Trainergespann. Die Kids absolvierten mehrere Trainingsbereiche im Wechsel – etwa Übungen, um den Ball am Fuß zu führen oder einen besseren Torschuss.

Nach zwei Stunden war die DFB-Übungseinheit beendet, Trainerin Klüppel lobte alle Beteiligten. „Die Kinder hatten ein sehr gutes Miteinander in der Mannschaft und haben sehr gut mitgearbeitet. Da hab ich schon ganz andere Mannschaften erlebt.“

Als das Trainerteam des DFB dann abgefahren war, wurde noch das Turnier der vier Mannschaften ausgetragen – mit viel Spaß und Pokalen für alle Beteiligten am Ende.

September 2013 – Fahrt zum Nordpark MG, Fußballspiel Mönchengladbach gegen Braunschweig

September 2013 – Fahrt nach Dortmund, Fußballspiel Dortmund gegen Freiburg



September 2013 – Bälle von der Postbank

Bundesliga-Stars treffen für Vereine! Unter diesem Motto verlost die Postbank bereits seit Anfang 2012 monatlich Postbank Fußbälle an Sportvereine, Schulen oder Kindergärten. Dabei richtet sich die Anzahl der Bälle, die monatlich verlost werden, nach der Anzahl der erzielten Tore in der ersten Fußballbundesliga. Am Ende des Monats werden die Tore dann zusammengezählt, verdoppelt und aufgerundet. Jeweils 10 Bälle werden dann unter allen Bewerbern verlost.



Im August waren unsere Integrativen Fußballgruppen die glücklichen Gewinner. Am Montag, den 30.09.13 konnten unsere Kinder die begehrten Bälle aus der Hand von Tanja Nideggen, Mitarbeiterin der Postbank Finanzberatung, entgegennehmen und gleich beim anschließenden Training auf dem Sportplatz ausprobieren.

Oktober 2013 – Fahrt nach Essen, Frauenfußball SGS Essen gegen Sindelfingen

November 2013 – Fahrt nach Essen, als Einlaufkinder beim Spiel SGS Essen gegen Saarbrücken



Dezember 2013 – Get on Stage

Die orientalische Tanz-Gruppe hat in diesem Jahr zum zweiten Mal an diesem tollen Tanzevent in Dortmund teilgenommen. Diese großartige Veranstaltung feiert im nächsten Jahr 10jähriges Jubiläum und wir werden wieder mit viel Spaß daran teilnehmen.



Ferienspiele 2013

22.-24. Juli 2013 3-tägige Fahrt zur Jugendherberge Hauenstein mit Klettern, Floßbauen, Abenteuer

31.07.2013 Fahrt zum Allwetter-Zoo nach Münster

07.08.2013 Ein Tag im Kettlerhof Haltern

14.08.2013 Wir besuchen die DASA in Dortmund

21.08.2013 Fahrt zum Brückenkopfpark nach Jülich

15.08.2013 Matsch- und Wassertag am Vereinsheim mit der Feuerwehr

Und das besondere Highlight

Die Integrativen Gruppen erhalten im Juni 2013 den Hanse-Merkur-Preis für Kinderschutz!

Der Hauptpreis für das Jahr 2012 in Höhe von 20.000 Euro ging an: TV Schiefbahn 1899 e.V.

Die Integrativen Gruppen des TV Schiefbahn 1899 e.V. in Willich (NRW) bieten bereits seit 2001 einen Raum, wo Kinder im Alter von drei bis 18 Jahren mit und ohne Behinderungen gemeinsam sportlich gefördert werden. Was vor zwölf Jahren mit einer Gruppe und fünf Aktiven begann, hat sich heute zu einem Angebot von acht Gruppen für 130 Kinder und Jugendliche aus dem Großraum Düsseldorf entwickelt – mit steigender Tendenz. Dass das integrative Bewegungsangebot im Verein heute so selbstverständlich ist wie dessen Handballabteilung, ist dem Ehepaar Stephan und Petra Adomeitis zu verdanken, das monatlich 60 bis 70 Stunden Ehrenamt in die Sportgruppen investiert. Zahlreiche Übungsleiterscheine versetzen die Initiatoren in die Lage, auch individuell auf junge Menschen mit Down-Syndrom, Asthma, Diabetes, Herz- und Krebserkrankungen, ADHS und anderen Einschränkungen einzugehen. Die Zielsetzung des Angebots ist einfach, obwohl bundesweit noch immer die große Ausnahme: die Förderung motorischer Fähigkeiten, die Vermittlung von Spaß und Freude am Sport im selbstverständlichen Miteinander. Die gelebte Inklusion ermöglicht es, dass die Unterschiedlichkeit der Menschen nicht zu ängstlichen Ausgrenzungen, sondern zu gegenseitiger Akzeptanz und größerer Toleranz führt. Von Tanz/Bauchtanz über Fußball, Trampolin, Rollstuhlsport für alle bis zu Turnen, Spielen und Toben reicht mittlerweile das Angebot, das durch gemeinsame Ausflüge und Ferienfreizeiten ergänzt wird.

Quelle: <https://www.hansemerkur.de/kinderschutzpreis>



Angebote für alle

Deutsches Sportabzeichen (Training und Abnahme)



**Ansprechpartner:
Gerd Leenen
Tel. 02154 / 71 98**



Training nach Absprache mit Gerd Leenen:
Von Mai bis September jeweils dienstags ab 17.00 Uhr
Sportplatz Siedlerallee, Willich-Schiefbahn

Absolute Spitze: 220 Sportabzeichen in 2013!

Mit insgesamt 220 Sportabzeichen hat Gerd im letzten Jahr einen Rekord aufgestellt. Mit ganz viel Engagement und immer gutgelaunt (so wie wir Gerd kennen) war er unermüdlich auf dem Sportplatz und im Schwimmbad unterwegs, um möglichst viele Mitglieder zu motivieren, das Sportabzeichen abzulegen. An dieser Stelle sei direkt einmal ein großes DANKE gesagt.



Es ist bereits viele Jahre Tradition, dass am 1. Freitag im Dezember die Sportabzeichenurkunden an die erfolgreichen jugendlichen und erwachsenen Sportler im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins ausgehändigt werden. Auch in diesem Jahr hatte Gerd Leenen gerufen, Ingrid Bäumges die Weckmänner gekauft und gute Geister hatten für eine reichlich bestückte Tombola gesorgt. Als Ehrengäste hatte Gerd den unverwundlichen Rudi Stammes (Tillmanns) und Dr. Ludwig Hügen eingeladen, die gerne über ihre leichtathletische Laufbahn berichteten. So gut vorbereitet konnte der Abend für ca. 50 Sportler starten. Gleich zu Beginn bekam

Gerd das „große leichtathletische olympische Herz am Bande“ (Anm.: gestiftet von Ingrid Bäumges) für seine unermüdliche Arbeit auf dem Sportplatz überreicht, eine einmalige Auszeichnung.

Hier auch ein Dank an die Übungsleiter der Turnabteilung, die die Aktion Sportabzeichen sehr unterstützt haben. Die Ehrung der Kinder und Jugendlichen übernahm der Abteilungsleiter Turnen mit seinen Übungsleitern.



Bei der Übergabe der Urkunden stieg die Spannung – wer erhält den einzigartigen Sportabzeichenpokal „Dä Honk“? Das Schicksal traf Klaus Gerhards. Seine Ehrung wurde frenetisch gefeiert.



Heinz Guntermann und Rolf Beck erhielten ebenfalls viel Applaus für 25 x Sportabzeichen, Spitzenreiter ist Gerd Brockmann der in diesem Jahr zum 36. Mal die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen ablegte. Der Schluss des abendlichen Programms bildete die Tombola. Hier konnte man viele frohe Gesichter sehen.



Allen erfolgreichen Sportlern, 143 Kindern und Jugendlichen und 77 Erwachsenen herzlichen Glückwunsch zu ihren Erfolgen.

IB

Fahrradtour



Start jeden 1. Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Vereinsheim TV Schiefbahn, Jahnstr. 1, Willich-Schiefbahn

Schon seit einigen Jahren treffen sich Seniorinnen und Senioren (jüngere Teilnehmer werden aber auch nicht stehen gelassen) an jedem 1. Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr am Vereinsheim, um ihre großen und kleinen Runden mit dem Fahrrad zu drehen. Bei fast jedem Wetter wird der Drahtesel herausgeholt – denn es gibt kein falsches Wetter, sondern nur falsche Kleidung! Also, schaut einfach vorbei und radelt mit!

Mitgliederversammlung am 22.02.2013

49 stimmberechtigte Mitglieder konnte Ralf Weitz am 22. Februar 2013 zur Mitgliederversammlung begrüßen. In seinem Bericht bezeichnete er das Jahr 2012 als ein Jahr der Neuausrichtung in der Vorstandsarbeit. Die Überarbeitung der Satzung und der Ordnungen und die Einstellung einer hauptamtlichen Geschäftsführerin waren nur einige der Themen, die den Geschäftsführenden Vorstand im vergangenen Jahr stark beschäftigten. Erfreulich war aber, dass im Geschäftsführenden Vorstand nun wieder alle Posten besetzt werden konnten.

Ralf Weitz berichtete weiter über die Schließung der Sporthalle Ackerstraße, die Teilnahme an Mission Olympic und die verschiedensten Aktivitäten in den Abteilungen und im KuJa.

Der künftige Schwerpunkt der Vorstandsarbeit soll nun der Organisation, Unterstützung und Sicherstellung des Sportbetriebs gelten, da immer weniger Mitglieder bereit sind, ein Ehrenamt auszuüben und die Mitgliederzahlen bei den 6-16jährigen durch die Offenen Ganztagschulen deutlich zurückgegangen sind.

Stefan Küpers berichtete über ein ausgeglichenes Geschäftsjahr und die Kassenprüfer bestätigten die einwandfreie Buchführung.

Bei den Wahlen wurden Michael Pfeiffer als stellvertretender Vorsitzender sowie Torsten Fimmers als Sport- und Sozialwart offiziell gewählt. Beide waren bereits 2012 kommissarisch vom Geschäftsführenden Vorstand in ihren Posten eingesetzt worden. Für die ausgeschiedene Pressewartin Marianne Schmitt konnte leider kein Ersatz gefunden werden. Der vom KuJa gewählte Vorstand (Jan Nideggen als Jugendwart, Laura El Mahdi und Tanja Hogenkamp als 1. und 2. Stellvertreterin) wurde bestätigt.



Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Für **25 Jahre** Wolfgang Demers, Birgitta Gansen, Renate Halbe, Christoph Macke, Ingrid Porombka, Dr. Achim Randaxhe, Inge Scholz und Heinz Ziffels. Für **40 Jahre** Mitgliedschaft wurden geehrt: Birgit Achten, Margit Bothe, Markus Caspers, Erika Dörrenberg, Helga Feldeverth, Stefan Küpers, Frank Müller und Petra Zylka. **50 Jahre** dabei ist Marga Diekmann und für 60 Jahre Mitgliedschaft und damit Ernennung zum Ehrenmitglied wurde Günter Krön geehrt.



Mitarbeitertreff im Waldpark

Am 11. Mai stand der traditionelle Mitarbeitertreff im Kalender, zu dem jedes Jahr alle Mitarbeiter des TV Schiefbahn eingeladen sind. Ralf Weitz konnte knapp 100 Mitarbeiter (inkl. Partner) begrüßen.

Leider war das Wetter nicht so gut, dass die Außenterrasse des neu umgebauten Waldparks (ehemals Märchenwald) genutzt werden konnte. Und auch wenn es im renovierten Gaststättenbereich ein wenig an Dekoration fehlte, konnten wir doch ganz gemütlich zusammensitzen und klönen.

Beim offiziellen Teil gab es wieder verschiedene Ehrungen für langjährige oder besondere Mitarbeit. So wurden Anja Bender-Jöbkes, Annette Cappenberg, Regina Classen, Harald Gantke, Petra Schöner und Lilli Wehler-Brell für 15 Jahre Mitarbeit geehrt und Michael Hinrichs bekam eine Urkunde für besondere Verdienste in der Bogensportabteilung.

Anschließend gab es ein wirklich sehr gutes und reichhaltiges Buffet, das bei allen Anklang fand und reichlich genutzt wurde. Nach dem Essen wurden alle nach draußen gebeten, weil eine Gruppe des Voltigierzentrums Meerbusch unter Leitung der Trainerin Daniela Hinrichs auf einem umgebauten Turnpferd eine Kür vorführte. Voltigieren ist Turnen auf dem Pferderücken, Kunst und Akrobatik rund ums Pferd (normalerweise natürlich ein lebendes Pferd – aber das umgebaute Turnpferd war ein guter Ersatz). Leider wollte das Wetter nicht so mitspielen, so dass die Vorführung relativ kurz gehalten werden musste. Trotzdem war es sehr interessant, einen Einblick in diese Sportart zu bekommen. Mit einem kleinen Dankeschön an die teilnehmenden Mädchen (zwischen 8 und 20 Jahre alt) endete dieses Intermezzo.

Mit Verspätung und schon sehnhchst erwartet erschien dann auch Petra Gerhardt, die schon seit Jahren (früher für den SV Willich, seit 2 Jahren für den TV Schiefbahn) die große Triathlonveranstaltung organisiert. Kaum war sie da und hatte etwas gegessen, wurde sie auch schon von Ralf Weitz auf die Bühne gebeten. Für sie völlig überraschend wurde sie als Mitarbeiterin des Jahres vorgestellt, erhielt eine Urkunde und den großen Wanderpokal, einen Geschenkkorb mit vielen „ungesunden“ Sachen sowie natürlich ein großes Dankeschön für ihre langjährige Arbeit.

Bis zum Schluss der Veranstaltung gegen 22 Uhr gab es dann noch genügend Zeit für das eine oder andere Bier und Gespräche über Vergangenes und Neues.

Winterwanderung 2014

In diesem Jahr begann die Winterwanderung bei himmlischem Wetter unter der Leitung von Gerd Leenen. Gestartet wurde traditionell am Vereinsheim. Von dort aus ging es in Richtung der ehemaligen Ringofenanlage, wo in den Jahren 1950 - 1960 die Leichtathleten ihre sportliche Heimat hatten. Dann ging es weiter über die Römerstraße, Richtung Nordkanal und über den Büttgerwald zum Pferdsbruch. Hier ließen sich die 46 Teilnehmer von jung bis alt zur Verkostung der mitgebrachten, oftmals selbst gemachten Leckereien und aufwärmenden Schnäpschen zu einer kleinen Pause nieder. Es wurde viel geplaudert und gelacht - eine nette Gelegenheit auch neue Bekanntschaften zu knüpfen. Über die Linsellesstraße ging es zurück Richtung Vereinsheim, dass wir nach ca. 3 Stunden erreichten. Dort kehrten noch einige der Teilnehmer ein um der gelungenen Nachmittag bei einem Abschlussgetränk ausklingen zu lassen.



Vielen Dank Gerd, für Deine Mühe jedes Jahr. Auf das Du uns noch lange erhalten bleibst.

Yvonne Olders

TV Schiefbahn 1899 e.V.



Bild: Heinz Guntermann

Geschäftsstelle und Vereinsheim
Jahnstraße 1, 47877 Willich-Schiefbahn
Tel.: (02154) 70100 Fax: (02154) 70150
email: info@tv-schiefbahn.de
Homepage: tv-schiefbahn.de